

Bildung und Kultur

Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)



2010

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen 22. August 2011
Artikelnummer: 2110800107004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611 / 75-2857; Fax: +49 (0) 611 / 75-3977;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Gebietsstand	5
Vorbemerkung	6
Qualitätsbericht	7
Weitere Erläuterungen	11
Schaubildteil	
Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten	13
Geförderte Voll- und Teilzeitfälle 2010 nach ausgewählten Fortbildungsstätten	13
Geförderte 2010 nach Ländern	14
Karte	15

Tabellenteil

1	Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen	
	<i>* Fortbildungsstätten</i>	
	Insgesamt, Öffentliche Schulen	16
	Private Schulen, Lehrgang an öffentlichen Instituten	17
	Lehrgang an privaten Instituten, Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	18
	Fernlehrgang an privaten Instituten, Auslandsfall	19
	<i>* Fortbildungsziele</i>	
	Insgesamt, Berufsbildungsgesetz	20
	Handwerksordnung, Vergleichbares Bundesrecht	21
	Vergleichbares Landesrecht, Ergänzungsschulen	22
	Gesundheits- und Pflegeberufe, Verordnung nach § 2 Abs. 1a	23
1a	Geförderte und finanzieller Aufwand (in Anspruch genommene Förderung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen	
	<i>* Fortbildungsstätten</i>	
	Insgesamt, Öffentliche Schulen	24
	Private Schulen, Lehrgang an öffentlichen Instituten	25
	Lehrgang an privaten Instituten, Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	26
	Fernlehrgang an privaten Instituten, Auslandsfall	27
	<i>* Fortbildungsziele</i>	
	Insgesamt, Berufsbildungsgesetz	28
	Handwerksordnung, Vergleichbares Bundesrecht	29
	Vergleichbares Landesrecht, Ergänzungsschulen	30
	Gesundheits- und Pflegeberufe, Verordnung nach § 2 Abs. 1a	31
2	Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen	
	Deutschland	32
	Baden-Württemberg	33
	Bayern	34
	Berlin	35
	Brandenburg	36
	Bremen	37
	Hamburg	38
	Hessen	39
	Mecklenburg-Vorpommern	40
	Niedersachsen	41
	Nordrhein-Westfalen	42
	Rheinland-Pfalz	43
	Saarland	44
	Sachsen	45
	Sachsen-Anhalt	46
	Schleswig-Holstein	47
	Thüringen	48

3	Geförderte, Voll- und Teilzeitfälle 2010 nach Geschlecht, Ländern und Fortbildungsstätten	
	Insgesamt, Öffentliche Schulen, Private Schulen	49
	Lehrgang an öffentlichen Instituten, Lehrgang an privaten Instituten, Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	50
	Fernlehrgang an privaten Instituten, Auslandsfall	51
4	Geförderte 2010 nach Ländern, Gesamteinkommen und Geschlecht	52
5	Geförderte und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag (Bewilligung) 2010 nach Ländern und Fortbildungsstätten	
	Insgesamt, Öffentliche Schulen, Private Schulen	53
	Lehrgang an öffentlichen Instituten, Lehrgang an privaten Instituten, Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	54
	Fernlehrgang an privaten Instituten, Auslandsfall	55
5a	Geförderte und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag 2010, darunter in Anspruch genommene Darlehen, nach Ländern und Fortbildungsstätten	
	Insgesamt, Öffentliche Schulen, Private Schulen	56
	Lehrgang an öffentlichen Instituten, Lehrgang an privaten Instituten, Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	57
	Fernlehrgang an privaten Instituten, Auslandsfall	58
6	Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll- und Teilzeitfällen und Geschlecht	
	Insgesamt	59
	Vollzeitfälle	60
	Teilzeitfälle	61
7	Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht	
	Insgesamt	62
	Vollzeitfälle	63
	Teilzeitfälle	64
8	Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht	
	Insgesamt	65
	Vollzeitfälle	66
	Teilzeitfälle	67
9	Geförderte 2010 nach Dauer der Maßnahme, Fortbildungsstätten, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht	
	Insgesamt	68
	Vollzeitfälle	69
	Teilzeitfälle	70
10	Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Familienstand und Geschlecht	71

Hinweis: Die Seiteneinrichtung wurde optimiert für den Druck mit einem Brother HL 1250.
Das Layout wurde angepaßt an einen 17"-Monitor mit einer Auflösung von 800x600 Pixel.

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

0	=	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Vorbemerkung

In der vorliegenden Veröffentlichung für das Berichtsjahr 2010 werden die Ergebnisse der Statistik zum Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz im Rahmen der Fachserie 11 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage dieser Bundesstatistik ist § 27 des Bundesgesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz – AFBG) vom 23. April 1996 (BGBl. I S. 623), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Oktober 2010 (BGBl. I S. 1422). Mit dem Haushaltsbegleitgesetz 2004 vom 29. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3076) zum Subventionsabbau wurden auch beim AFBG Änderungen vorgenommen.

Erfasst werden detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten und ihrer Ehegatten sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und der errechneten Förderungsbeträge.

Diese Angaben werden der amtlichen Statistik von den mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Landesrechenzentren als Auszug aus deren Eingabedaten und Rechenergebnissen in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt (Sekundärstatistik).

Der Tabellenteil dieser Veröffentlichung gibt zunächst einen Überblick über die Zahl der Geförderten sowie über den finanziellen Aufwand im Jahr 2010. Dabei wird insbesondere nach Art und Umfang der Förderung unterschieden. In Tabelle 1 sind zunächst die bewilligten Fördermittel (darunter Darlehen insgesamt) und anschließend in Tabelle 1a die tatsächlich in Anspruch genommenen Darlehen aufgeführt. In den Tabellen 5 und 5a werden ebenfalls die bewilligten und die in Anspruch genommenen Darlehen, als Bestandteil des durchschnittlichen Förderungsbetrages, veröffentlicht. Ferner werden Angaben über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt. Die Tabellen enthalten Informationen über Alter, Familienstand, Staatsangehörigkeit und berufliche Vorbildung der Geförderten sowie ihr Gesamteinkommen. Bis auf Tabelle 4 sind alle Tabellen nach der Art der Fortbildungsstätte gegliedert (nähere Einzelheiten hierzu können dem Qualitätsbericht und den weiteren nachfolgenden Erläuterungen entnommen werden).

Qualitätsmerkmale der Statistik

Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Statistik der Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) – EVAS 21421

1.2 Berichtszeitraum

1. Januar bis zum 31. Dezember

1.3 Erhebungstermin

31. Dezember

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

jährlich

1.5 Regionale Gliederung

Bundesgebiet, Bundesländer

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Erfasst werden:

- detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten und ihrer Ehegatten sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und der errechneten Förderungsbeträge
- alle Einrichtungen (öffentliche und private Schulen, öffentliche und private Institute, Fernunterrichtsinstitute), die eine nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) förderungsfähige Fortbildung vermitteln
- alle Deutsche und bestimmte Gruppen von bevorrechtigten Ausländern, die sich bereits 3 Jahre rechtmäßig in Deutschland aufgehalten haben und erwerbstätig gewesen sind

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheit ist jede geförderte Person, die einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung nach dem AFBG hat.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

-

1.8.2 Bundesrecht

Rechtsgrundlage dieser Bundesstatistik ist § 27 des Bundesgesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz – AFBG) vom 23. April 1996 (BGBl. I S. 623), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Oktober 2010 (BGBl. I S. 1422). Mit dem Haushaltsbegleitgesetz 2004 vom 29. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3076) zum Subventionsabbau wurden auch beim AFBG Änderungen vorgenommen.

1.8.3 Landesrecht

Für die Statistik nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz gibt es keine Rechtsgrundlage auf Landesebene.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

-

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die Daten werden von den Rechenzentren der Länder in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Mit dieser Statistik wird ausschließlich die Förderung nach dem AFBG dargestellt.

Es werden Angaben zu **Geförderten, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag** veröffentlicht:

Land, Fortbildungsziel, Fortbildungsstätte, Geschlecht, Gesamteinkommen, Altersgruppen, Voll- und Teilzeit, Staatsangehörigkeit, Art eines bereits erworbenen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Dauer der Maßnahme, Familienstand.

2.2 Zweck der Statistik

Diese Statistik dient der Überprüfung der Förderungen. Hierbei werden u. a. die Anzahl der Geförderten, Förderungsarten und auch die Zahlung der Beträge an die Geförderten überprüft. Die Statistik dient als Entscheidungsgrundlage für eine evtl. Gesetzesanpassung und als Information der Öffentlichkeit über die Förderleistungen.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Bundes- und Länderressorts (u. a. Bundesministerium für Bildung und Forschung), Anbieter von Weiterbildungsmaßnahmen, andere Behörden, Institute, Medien, interessierte Öffentlichkeit

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungs- Veröffentlichungsprogramm von Seiten der Ministerien werden weitgehend berücksichtigt und ggf. auch in die Gesetzesänderungen umgesetzt.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

In dieser Statistik wird die Totalerhebung angewandt.

3.2 Stichprobenverfahren

Entfällt.

3.2.1 Stichprobendesign

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

3.2.4 Hochrechnung

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Entfällt.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Angaben werden der amtlichen Statistik von den mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Landesrechenzentren als Auszug aus deren Eingabedaten und Rechenergebnissen in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt (Sekundärstatistik).

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Entfällt.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Entfällt.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Genauigkeit ist sehr hoch sein, da die Daten aufgrund der Leistungsrechnung umfangreichen Plausibilitätsprüfungen unterzogen werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Entfällt.

4.2.1 Standardfehler

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Entfällt.

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

4.3.4 Imputationsmethoden

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

4.4 Laufende Revisionen

Entfällt.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

4.4.2 Gründe für Revisionen

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Nicht bekannt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Auf Bundesebene liegen erste Eckdaten nach ca. 6 Monaten vor.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Die vollständige Veröffentlichung erfolgt ca. 7 - 8 Monate nach Erhebungsstichtag.

5.3 Pünktlichkeit

Wird in der Regel eingehalten.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Zwischen den Bundesländern ist eine räumliche Vergleichbarkeit gegeben.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Zwischen den Bundesländern ist eine zeitliche Vergleichbarkeit gegeben.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Entfällt.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) werden nur Personen mit erster beruflicher Ausbildung und unterhalb der Hochschulebene gefördert. Nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) werden hingegen Personen in erster Ausbildung (teilweise im schulischen Bereich und im Hochschulbereich) gefördert.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die AFBG-Statistik wird im Rahmen der Fachserie 11, Reihe 8 online unter Publikation des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die Ergebnisse können über folgenden Link kostenlos abgerufen werden:

www.destatis.de

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt
Gruppe H 2
65180 Wiesbaden

Ansprechpartner ist Herr Udo Kleinegees

Tel.: 0611 / 75 – 2857

www.destatis.de/kontakt

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Die AFBG-Ergebnisse für Nordrhein-Westfalen werden vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (LDS NRW) herausgegeben:

Ansprechpartnerin AFBG NRW ist Frau Gabriele Schnitzler

E-Mail: Berufsbildungsstatistik@it-nrw.de

Für **allgemeine Informationen** zur Aufstiegsfortbildungsförderung ist das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) zuständig:

www.bmbf.de oder

www.meister-bafoeg.info

Weitere Erläuterungen

Allgemeines

In dieser Veröffentlichung wird ausschließlich die Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) dargestellt. Dieses Gesetz verfolgt das Ziel, Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Maßnahmen der beruflichen Fortbildung durch finanzielle Unterstützung abzusichern. Das Gesetz ist ein umfassendes Förderinstrument für die berufliche Fortbildung in nahezu allen Berufsbereichen, und zwar unabhängig davon, in welcher Form sie durchgeführt wird (Vollzeit/Teilzeit/ schulisch/außerschulisch).

Das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz wird im Auftrag des Bundes von den Ländern ausgeführt, die die dafür zuständigen Behörden bestimmt haben. Zuständige Behörden sind in der Regel die Ämter für Ausbildungsförderung bei den Kreisen und kreisfreien Städten am gewöhnlichen Aufenthaltsort des Antragstellers. Ausnahmen bestehen in Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen. Die zuständigen Behörden nehmen die Anträge auf Aufstiegsfortbildungsförderung nach dem AFBG entgegen, treffen die zur Entscheidung über den Antrag erforderlichen Feststellungen, entscheiden über den Antrag, erlassen den Bescheid hierüber und zahlen die Zuschüsse aus. Die Darlehen werden von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) ausgezahlt, mit der hierüber ein gesonderter Darlehensvertrag geschlossen werden muss. Die Berechnung der Förderungsbeträge erfolgt dabei durch zentrale Rechenzentren, die von den Obersten Landesbehörden für Aufstiegsfortbildungsförderung mit diesen Aufgaben betraut sind.

Dauer der Förderung

Die Dauer der Förderung richtet sich grundsätzlich nach der Dauer der Fortbildungsmaßnahme. Vollzeitmaßnahmen dürfen in der Regel bis zu 24 Monaten, Teilzeitmaßnahmen in der Regel bis zu 48 Monaten dauern (Förderungshöchstdauer). Findet die Förderung nicht in einem zusammenhängenden Kurs oder Lehrgang statt, sondern gliedert sich in mehrere Teile, dann müssen sämtliche Teile innerhalb eines bestimmten Zeitraums absolviert werden. Dieser maximale Zeitrahmen beträgt bei Vollzeitmaßnahmen 36 Monate, bei Teilzeitmaßnahmen 48 Monate. Werden Maßnahmen abwechselnd in Vollzeit- und Teilzeitform absolviert, dann werden die Förderungshöchstdauer und der maximale Zeitrahmen individuell von der zuständigen Behörde festgelegt.

Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrage der zuständigen Obersten Landesbehörden für Aufstiegsfortbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter.

Die Geförderten erhalten folgende Leistungen:

Teilnehmer und Teilnehmerinnen an **Vollzeitveranstaltungen** erhalten vom Staat einen monatlichen **Unterhaltsbeitrag** zum Lebensunterhalt. Die Unterhaltsbeiträge betragen bis zu

- 697 Euro für Alleinstehende ohne Kind
(davon 238 Euro Zuschuss/459 Euro Darlehen),
- 907 Euro für Alleinstehende mit einem Kind
(343 Euro/564 Euro),
- 917 Euro für Verheiratete (238 Euro/674 Euro),
- 1 122 Euro für Verheiratete mit einem Kind
(343 Euro/769 Euro),
- 1 332 Euro für Verheiratete mit zwei Kindern
(448 Euro/884 Euro).

Für jedes weitere Kind erhöht sich der Unterhaltsbeitrag um 210 Euro - je zur Hälfte als Zuschuss und Darlehen. Alleinerziehende erhalten darüber hinaus sowohl bei Vollzeit- als auch bei Teilzeitmaßnahmen pauschalisiert einen monatlichen **Zuschuss** in Höhe von 113 Euro für die **Kinderbetreuungskosten**.

Die Höhe des monatlichen Unterhaltsbedarfs lehnt sich an den BAföG-Bedarfssatz für Fachschüler mit abgeschlossener Berufsausbildung an, der Zuschlag für die Krankenversicherung an den BAföG-Bedarfssatz für Studierende.

Die Unterhaltsbeiträge sind **einkommens- und vermögensabhängig**. Sie reduzieren sich daher um etwaiges anrechenbares Einkommen und Vermögen des Teilnehmers bzw. anrechenbares Einkommen seines von ihm nicht dauernd getrennt lebenden Ehegatten.

Bei **Voll- und Teilzeitmaßnahmen** ist zur Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren ein einkommens- und vermögensunabhängiger **Maßnahmebeitrag** in Höhe der tatsächlich anfallenden Gebühren, höchstens jedoch von 10 226 Euro vorgesehen. Er besteht aus einem Zuschuss von 30,5 Prozent, im Übrigen aus einem zinsgünstigen Darlehen.

Fortbildungsstätten

Als Fortbildungsstätten gelten hier alle Einrichtungen (öffentliche und private Schulen, öffentliche und private Institute, Fernunterrichtsinstitute), die eine nach dem AFBG förderungsfähige Fortbildung vermitteln.

Fortbildungsziel

Förderungsfähige Fortbildungsveranstaltungen müssen folgende Kriterien erfüllen:

- Der angestrebte Fortbildungsabschluss muss eine abgeschlossene **Erstausbildung** in einem nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung oder bundes- oder landesrechtlich anerkannten Beruf voraussetzen.
- Die Maßnahme muss gezielt auf öffentlich-rechtliche Fortbildungsprüfungen vorbereiten, die über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen-, Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Dazu gehören Kurse und Lehrgänge, die auf Fortbildungsabschlüsse vorbereiten, die auf folgenden Grundlagen beruhen:
 - § 53 BBiG und § 54 BBiG (z. B. Bankfachwirt, Betriebswirt des Handwerks, Elektroniktechniker, Industriemeister, Fachkaufmann, Restaurator, Werbefachwirt, Fachagrarwirt, Industriefachwirt, Wirtschaftsinformatiker, Geprüfter Industriemeister, Polier, Tierpflegemeister, Milchwirtschaftlicher Labormeister, Meister der städtischen Hauswirtschaft),
 - § 45 HwO (z. B. Bäckermeister, Klempnermeister, Zahntechnikermeister, Zweiradmechanikermeister),
 - § 51a HwO (z.B. Fotografenmeister, Schuhmachermeister)
 - § 122 HwO (z. B. Feinoptikermeister, Werbemeister),
 - § 142 des Seemannsgesetzes (Schiffsbetriebsmeister),
 - landesrechtliche Fortbildungsregelungen für Berufe im Gesundheitswesen sowie im Bereich der sozialpflegerischen und sozialpädagogischen Berufe (z. B. Fachkrankenpfleger, Fachkinderkrankenpfleger) sowie sonstige landesrechtliche Bestimmungen,
 - Fortbildungen in den Gesundheits- und Pflegeberufen nach den Richtlinien der Deutschen Krankenhausgesellschaft (z. B. Fachkrankenpfleger/in),
 - Fortbildungen an staatlich anerkannten Ergänzungsschulen (z. B. staatlich anerkannte/r Sozialwirt/in),
 - Fortbildungen im Bereich der Altenpflege (z.B. leitende Pflegefachkraft in Hamburg).

Geförderte

Handwerker und andere Fachkräfte, die sich auf den Fortbildungsabschluss zu Handwerks- oder Industriemeistern, Technikern, Fachkaufleuten oder Betriebswirten vorbereiten, können die Aufstiegsförderung beantragen. Voraussetzung ist eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder nach der Handwerksordnung (HwO) anerkannte, abgeschlossene **Erstausbildung** oder ein vergleichbarer Berufsabschluss. Gefördert werden Bildungsmaßnahmen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe sowie der Haus- und Landwirtschaft. Sie müssen gezielt auf entsprechende anerkannte Prüfungen nach der Handwerksordnung, dem Berufsbildungsgesetz oder nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten. Auch zahlreiche landesrechtlich geregelte Fortbildungen für Berufe im Gesundheitswesen, in der Sozialpflege und Sozialpädagogik sind förderungsfähig. Bedingung ist, dass der angestrebte Abschluss der Qualifizierungsmaßnahme über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen- und Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen muss.

Nicht gefördert werden Fortbildungsabschlüsse, die oberhalb der Meisterebene liegen, wie z. B. ein Hochschulabschluss.

Förderungsberechtigt sind Deutsche und bestimmte Gruppen von bevorrechtigten Ausländern, die sich bereits 3 Jahre rechtmäßig in Deutschland aufgehalten haben und erwerbstätig gewesen sind.

Vollzeit-/Teilzeitfälle bzw. Vollzeit-/Teilzeitmaßnahmen

Die Fortbildungsmaßnahme muss mindestens 400 Stunden umfassen.

Bei Vollzeitmaßnahmen müssen in der Regel Lehrveranstaltungen wöchentlich an fünf Werktagen mit mindestens 25 Unterrichtsstunden stattfinden. Vollzeitfortbildungen dürfen insgesamt nicht länger als drei Jahre dauern.

Bei Teilzeitmaßnahmen müssen die Lehrveranstaltungen innerhalb von acht Monaten mindestens 150 Unterrichtsstunden umfassen. Teilzeitmaßnahmen dürfen insgesamt nicht länger als vier Jahre dauern.

Zuschuss/Darlehen

Die Förderung nach dem AFBG wird teils als Zuschuss, teils als Darlehen geleistet.

Als **Zuschuss** werden gewährt:

- ein Anteil von 30,5 Prozent zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (maximal 3 119 Euro) bei Voll- und Teilzeitmaßnahmen,
- ein Teil des Unterhaltsbeitrages bei Vollzeitmaßnahmen (von 238 Euro)
- ein Anteil von 50 Prozent am Kindererhöhungsbetrag (maximal 105 Euro je Kind)
- bei Alleinerziehenden die Kinderbetreuungskosten bei Voll- und Teilzeitmaßnahmen (113 Euro je Kind).

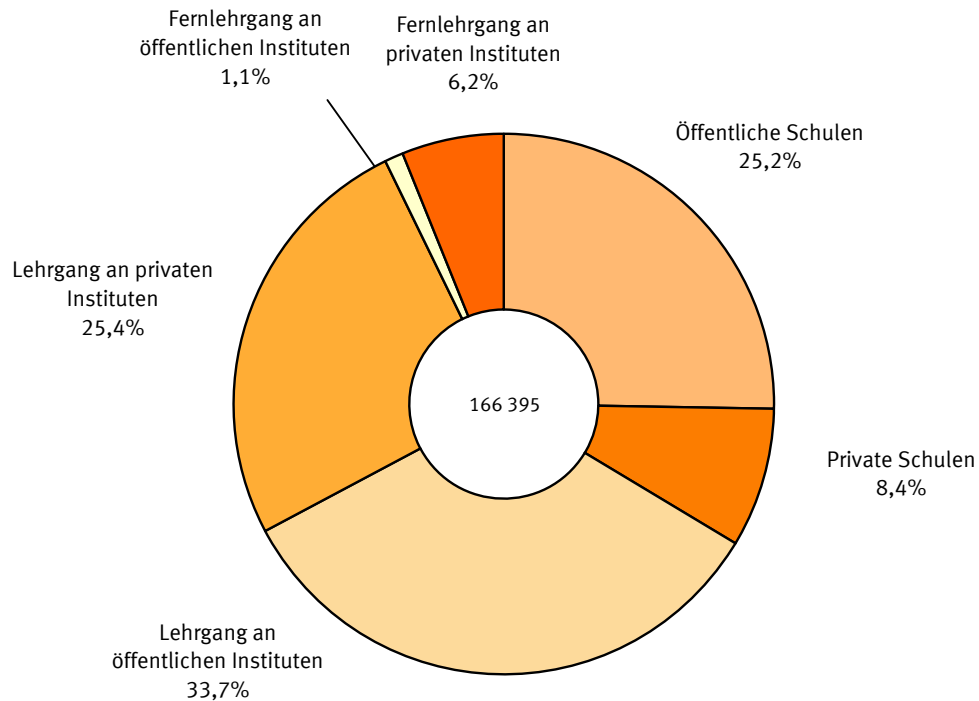
Als **Darlehen** werden gewährt:

- ein Teil des Unterhaltsbeitrages bei Vollzeitmaßnahmen (zur Höhe siehe unter „Finanzieller Aufwand“),
- ein Anteil von 69,5 Prozent zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (maximal 7 107 Euro) bei Voll- und Teilzeitmaßnahmen,
- ein Anteil von 50 Prozent am Kindererhöhungsbetrag (maximal 105 Euro je Kind)
- Unterhaltsleistungen bis zu 3 Monate zwischen Ende der Maßnahme und Ablegung der Prüfung (Prüfungsvorbereitungsphase). Der Betrag richtet sich nach den letzten gezahlten Unterhaltsbeträgen vor Ende der Maßnahme und ist individuell verschieden.
- die notwendigen Kosten für das Prüfungsstück bis zur Hälfte, maximal jedoch bis zu 1 534 Euro.

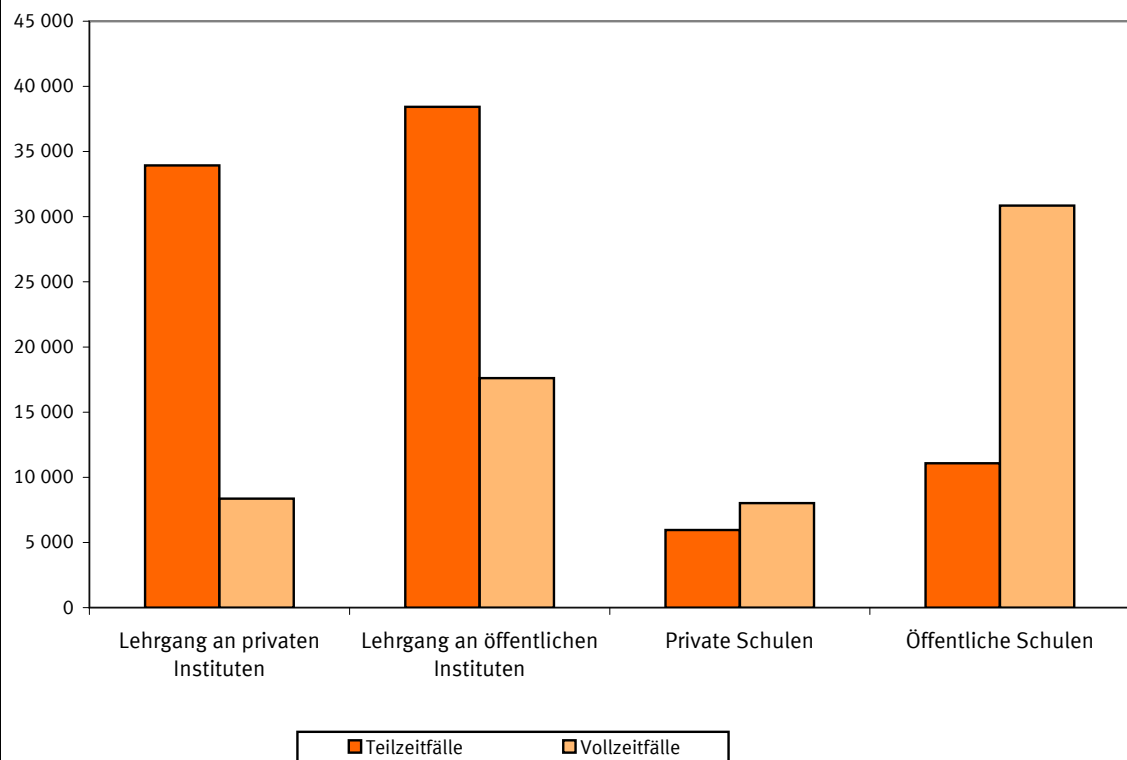
Der Geförderte kann frei entscheiden, ob und in welcher Höhe er das Darlehen in Anspruch nimmt. Er kann auch ein geringeres Darlehen nehmen, als ihm zusteht.

AFBG-Statistik 2010

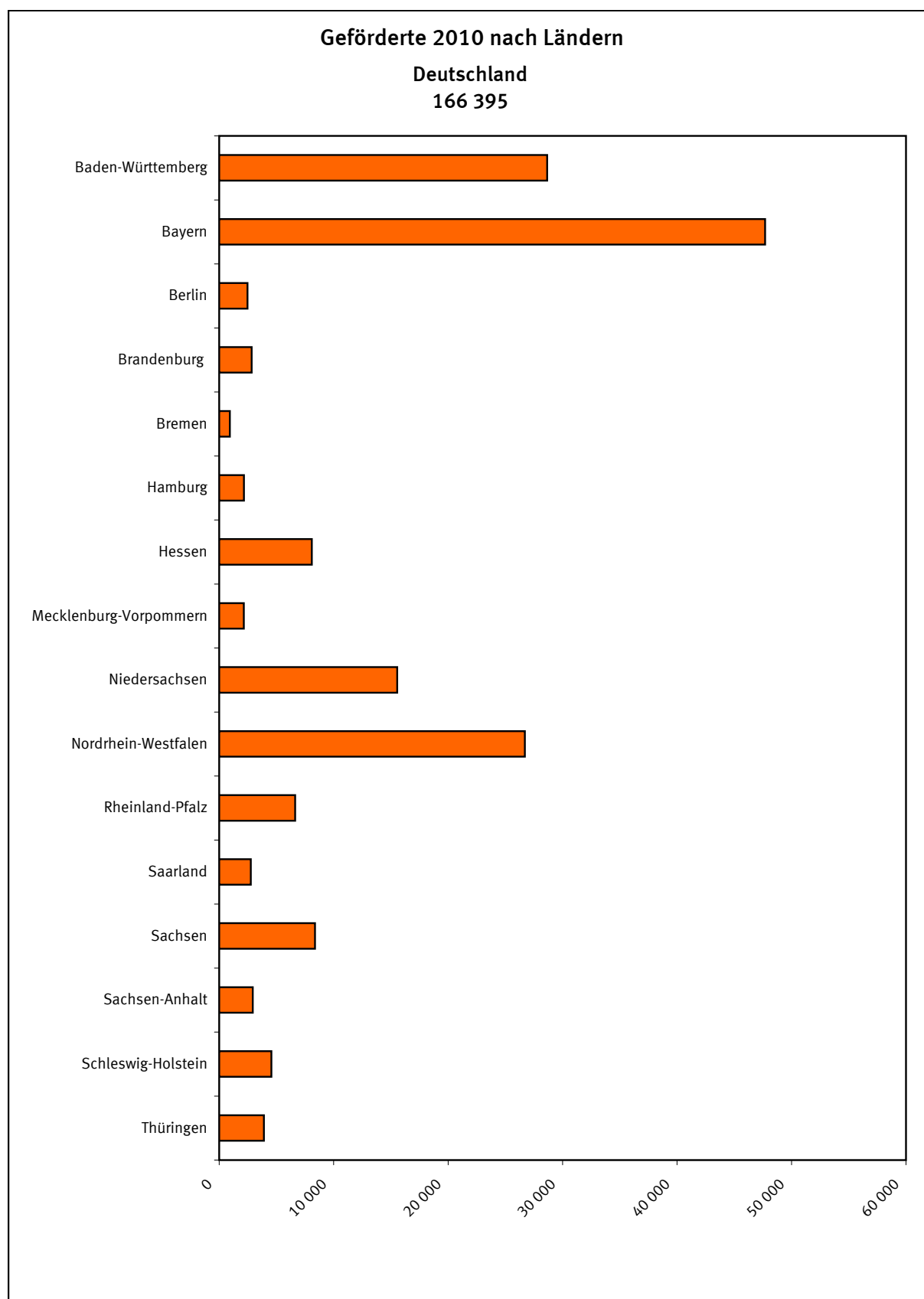
Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten



Geförderte Voll- und Teilzeitfälle 2010 nach ausgewählten Fortbildungsstätten

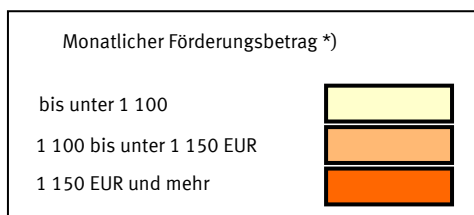
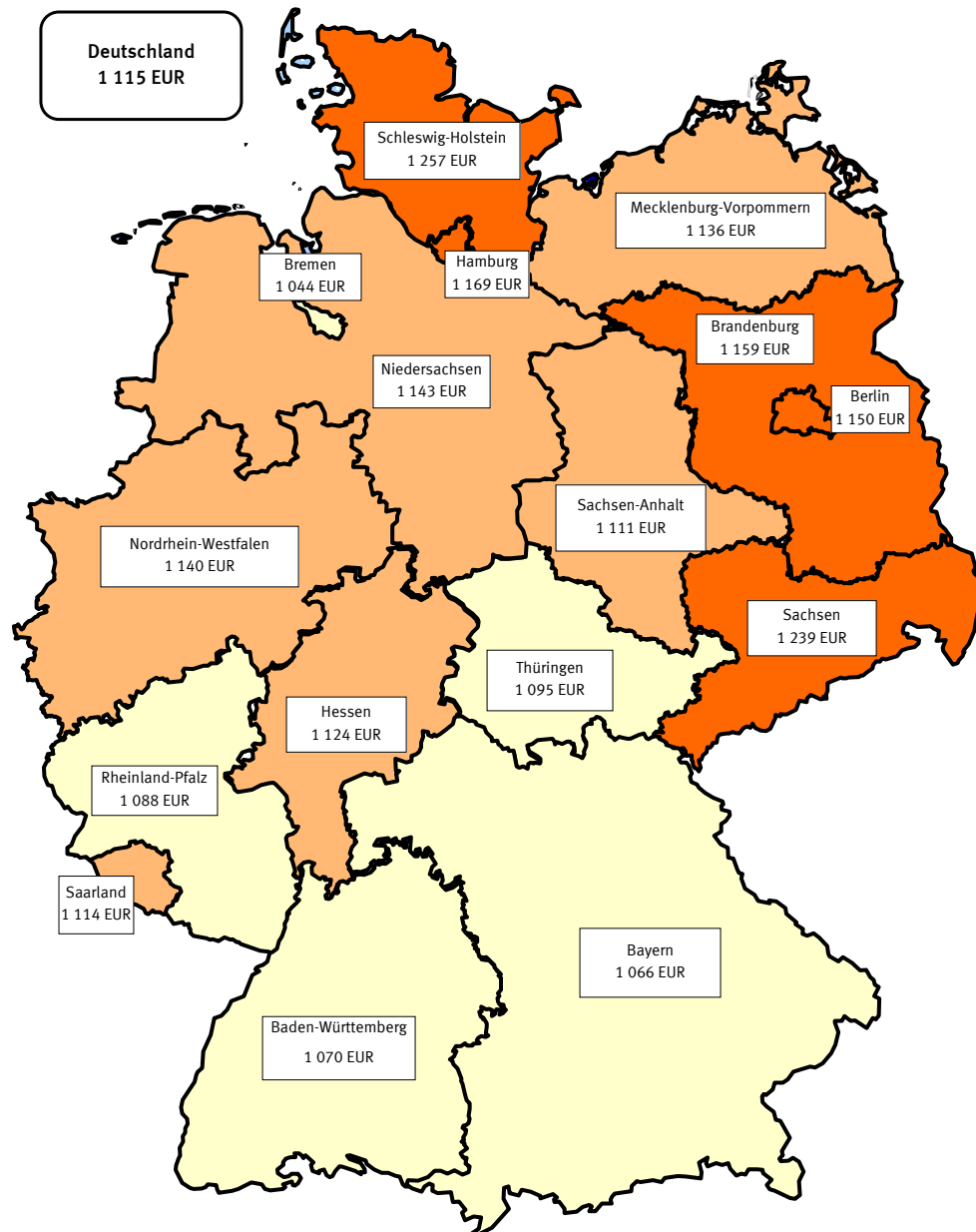


AFBG-Statistik 2010



AFBG-Statistik 2010

Durchschnittlicher Förderungsbetrag (Bewilligung) pro Person und Monat



*) Zuschuss zum Unterhalt, Kinderbetreuungszuschuss, Unterhalt Darlehen, Kindererhöhungsbeitrag.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Nach Fortbildungsstätten
Insgesamt

Baden-Württemberg	28 656	10 230	18 426	80 357	25 346	55 011
Bayern	47 689	20 601	27 088	138 471	43 887	94 584
Berlin	2 474	915	1 559	9 176	2 903	6 273
Brandenburg	2 836	802	2 034	9 347	2 966	6 381
Bremen	929	278	651	3 244	1 023	2 221
Hamburg	2 159	1 050	1 109	8 800	2 808	5 992
Hessen	8 089	3 627	4 462	29 276	9 284	19 992
Mecklenburg-Vorpommern	2 150	572	1 578	6 011	1 923	4 088
Niedersachsen	15 554	6 113	9 441	50 897	16 196	34 702
Nordrhein-Westfalen	26 704	10 338	16 366	87 832	27 683	60 149
Rheinland-Pfalz	6 639	2 567	4 072	21 246	6 660	14 587
Saarland	2 757	417	2 340	5 529	1 728	3 801
Sachsen	8 367	3 152	5 215	30 503	10 236	20 267
Sachsen-Anhalt	2 928	1 043	1 885	10 501	3 343	7 158
Schleswig-Holstein	4 558	1 721	2 837	15 226	4 871	10 354
Thüringen	3 906	1 491	2 415	12 258	3 993	8 265
Deutschland ...	166 395	64 917	101 478	518 674	164 850	353 823

Öffentliche Schulen

Baden-Württemberg	8 519	6 795	1 724	35 410	11 441	23 970
Bayern	9 891	7 945	1 946	39 944	12 927	27 017
Berlin	1 054	449	605	4 122	1 305	2 817
Brandenburg	1 143	441	702	4 352	1 393	2 958
Bremen	540	225	315	2 366	751	1 615
Hamburg	569	565	4	3 004	1 023	1 982
Hessen	2 644	2 191	453	12 676	4 127	8 549
Mecklenburg-Vorpommern	1 071	371	700	3 318	1 072	2 246
Niedersachsen	2 932	2 769	163	13 804	4 567	9 238
Nordrhein-Westfalen	5 691	3 913	1 778	23 457	7 609	15 847
Rheinland-Pfalz	2 083	1 478	605	8 360	2 672	5 688
Saarland	568	239	329	1 590	507	1 082
Sachsen	2 282	1 503	779	10 956	3 707	7 249
Sachsen-Anhalt	770	463	307	3 274	1 070	2 203
Schleswig-Holstein	583	582	1	3 157	1 063	2 095
Thüringen	1 600	928	672	5 927	1 988	3 939
Deutschland ...	41 940	30 857	11 083	175 717	57 222	118 495

1 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		
Private Schulen						
Baden-Württemberg	1 001	484	517	3 863	1 230	2 632
Bayern	5 668	4 142	1 526	24 084	7 719	16 364
Berlin	2	–	2	5	2	4
Brandenburg	199	47	152	616	194	422
Bremen	5	3	2	28	9	19
Hamburg	28	20	8	123	39	84
Hessen	523	265	258	2 165	691	1 474
Mecklenburg-Vorpommern	128	56	72	497	159	337
Niedersachsen	1 874	891	983	7 185	2 310	4 875
Nordrhein-Westfalen	855	375	480	2 872	914	1 957
Rheinland-Pfalz	345	118	227	1 035	326	709
Saarland	798	101	697	1 609	505	1 104
Sachsen	1 655	1 081	574	10 070	3 614	6 456
Sachsen-Anhalt	539	205	334	1 896	621	1 276
Schleswig-Holstein	3	2	1	7	2	5
Thüringen	344	225	119	1 563	515	1 048
Deutschland ...	13 967	8 015	5 952	57 619	18 852	38 767
Lehrgang an öffentlichen Instituten						
Baden-Württemberg	9 725	1 801	7 924	21 897	6 768	15 129
Bayern	18 930	6 374	12 556	49 040	15 339	33 701
Berlin	699	405	294	3 410	1 097	2 314
Brandenburg	1 008	283	725	3 381	1 073	2 309
Bremen	213	45	168	572	178	394
Hamburg	1	–	1	1	–	1
Hessen	2 011	677	1 334	6 794	2 100	4 693
Mecklenburg-Vorpommern	607	106	501	1 514	482	1 033
Niedersachsen	2 416	969	1 447	9 069	2 852	6 217
Nordrhein-Westfalen	14 046	5 240	8 806	49 133	15 369	33 763
Rheinland-Pfalz	2 982	781	2 201	8 817	2 730	6 087
Saarland	420	35	385	697	217	480
Sachsen	673	297	376	2 709	830	1 879
Sachsen-Anhalt	834	248	586	3 117	972	2 144
Schleswig-Holstein	36	30	6	124	41	83
Thüringen	1 435	321	1 114	3 874	1 215	2 659
Deutschland ...	56 036	17 612	38 424	164 150	51 263	112 887

1 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		
Lehrgang an privaten Instituten						
Baden-Württemberg	7 806	1 144	6 662	17 139	5 282	11 857
Bayern	8 568	2 097	6 471	19 532	6 105	13 427
Berlin	466	61	405	1 249	381	869
Brandenburg	285	30	255	678	210	468
Bremen	29	5	24	74	23	51
Hamburg	1 422	464	958	5 352	1 648	3 703
Hessen	2 189	494	1 695	6 641	2 061	4 580
Mecklenburg-Vorpommern	246	38	208	545	168	376
Niedersachsen	7 193	1 481	5 712	19 338	6 010	13 328
Nordrhein-Westfalen	4 709	806	3 903	10 655	3 264	7 391
Rheinland-Pfalz	963	188	775	2 634	809	1 825
Saarland	913	42	871	1 545	472	1 073
Sachsen	3 291	271	3 020	6 168	1 903	4 265
Sachsen-Anhalt	520	125	395	1 759	541	1 218
Schleswig-Holstein	3 484	1 105	2 379	11 308	3 572	7 736
Thüringen	224	17	207	479	149	330
Deutschland ...	42 308	8 368	33 940	105 097	32 598	72 499
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten						
Baden-Württemberg	272	3	269	366	112	255
Bayern	632	12	620	812	249	563
Berlin	135	–	135	219	67	152
Brandenburg	38	–	38	52	16	36
Bremen	129	–	129	185	56	128
Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hessen	47	–	47	59	18	41
Mecklenburg-Vorpommern	11	1	10	19	6	13
Niedersachsen	27	1	26	45	14	31
Nordrhein-Westfalen	322	1	321	463	142	322
Rheinland-Pfalz	60	1	59	93	28	65
Saarland	10	–	10	19	6	13
Sachsen	8	–	8	11	3	8
Sachsen-Anhalt	66	–	66	117	36	82
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–
Thüringen	143	–	143	198	60	138
Deutschland ...	1 900	19	1 881	2 658	812	1 846

1 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Fernlehrgang an privaten Instituten

Baden-Württemberg	1 333	3	1 330	1 681	512	1 168
Bayern	3 992	29	3 963	5 035	1 541	3 494
Berlin	118	–	118	171	52	119
Brandenburg	163	1	162	269	80	189
Bremen	13	–	13	19	6	13
Hamburg	139	1	138	320	98	222
Hessen	675	–	675	941	287	654
Mecklenburg-Vorpommern	87	–	87	117	36	81
Niedersachsen	1 112	2	1 110	1 456	444	1 012
Nordrhein-Westfalen	1 080	3	1 077	1 251	384	866
Rheinland-Pfalz	206	1	205	306	94	213
Saarland	48	–	48	70	21	48
Sachsen	458	–	458	589	180	410
Sachsen-Anhalt	199	2	197	338	103	235
Schleswig-Holstein	452	2	450	628	192	436
Thüringen	160	–	160	217	66	151
Deutschland ...	10 235	44	10 191	13 408	4 095	9 313

Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)

Baden-Württemberg	–	–	–	–	–	–
Bayern	8	2	6	24	7	16
Berlin	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	1	–	1	1	–	1
Rheinland-Pfalz	–	–	–	–	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	9	2	7	25	8	17

1 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Nach Fortbildungszielen
Insgesamt

Baden-Württemberg	28 656	10 230	18 426	80 357	25 346	55 011
Bayern	47 689	20 601	27 088	138 471	43 887	94 584
Berlin	2 474	915	1 559	9 176	2 903	6 273
Brandenburg	2 836	802	2 034	9 347	2 966	6 381
Bremen	929	278	651	3 244	1 023	2 221
Hamburg	2 159	1 050	1 109	8 800	2 808	5 992
Hessen	8 089	3 627	4 462	29 276	9 284	19 992
Mecklenburg-Vorpommern	2 150	572	1 578	6 011	1 923	4 088
Niedersachsen	15 554	6 113	9 441	50 897	16 196	34 702
Nordrhein-Westfalen	26 704	10 338	16 366	87 832	27 683	60 149
Rheinland-Pfalz	6 639	2 567	4 072	21 246	6 660	14 587
Saarland	2 757	417	2 340	5 529	1 728	3 801
Sachsen	8 367	3 152	5 215	30 503	10 236	20 267
Sachsen-Anhalt	2 928	1 043	1 885	10 501	3 343	7 158
Schleswig-Holstein	4 558	1 721	2 837	15 226	4 871	10 354
Thüringen	3 906	1 491	2 415	12 258	3 993	8 265
Deutschland ...	166 395	64 917	101 478	518 674	164 850	353 823

Berufsbildungsgesetz

Baden-Württemberg	17 466	4 170	13 296	41 110	12 862	28 248
Bayern	23 978	7 474	16 504	56 343	17 776	38 567
Berlin	1 543	453	1 090	4 459	1 444	3 016
Brandenburg	1 186	231	955	3 108	985	2 123
Bremen	606	166	440	2 080	657	1 423
Hamburg	813	67	746	1 941	596	1 345
Hessen	3 093	218	2 875	6 166	1 883	4 284
Mecklenburg-Vorpommern	704	198	506	1 925	624	1 302
Niedersachsen	8 739	2 101	6 638	21 860	6 881	14 980
Nordrhein-Westfalen	13 950	3 614	10 336	33 982	10 736	23 247
Rheinland-Pfalz	2 610	801	1 809	6 901	2 172	4 729
Saarland	1 459	121	1 338	2 597	810	1 787
Sachsen	3 187	200	2 987	5 533	1 708	3 825
Sachsen-Anhalt	1 232	459	773	4 071	1 325	2 746
Schleswig-Holstein	1 937	143	1 794	3 169	979	2 190
Thüringen	2 721	1 125	1 596	8 450	2 797	5 653
Deutschland ...	85 224	21 541	63 683	203 696	64 233	139 462

1 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Handwerksordnung

Baden-Württemberg	5 924	3 183	2 741	22 131	6 993	15 138
Bayern	12 537	7 084	5 453	46 208	14 586	31 623
Berlin	815	453	362	4 300	1 327	2 973
Brandenburg	1 470	547	923	5 778	1 836	3 942
Bremen	252	93	159	997	313	684
Hamburg	567	356	211	3 145	970	2 175
Hessen	2 381	1 379	1 002	11 224	3 507	7 717
Mecklenburg-Vorpommern	1 163	263	900	3 190	1 014	2 176
Niedersachsen	3 665	1 994	1 671	16 779	5 298	11 481
Nordrhein-Westfalen	10 483	5 290	5 193	45 554	14 241	31 313
Rheinland-Pfalz	3 014	1 395	1 619	11 548	3 603	7 945
Saarland	603	227	376	1 663	523	1 140
Sachsen	2 182	1 012	1 170	8 891	2 800	6 091
Sachsen-Anhalt	1 270	461	809	5 139	1 599	3 540
Schleswig-Holstein	1 330	733	597	6 154	1 949	4 205
Thüringen	1 178	365	813	3 796	1 193	2 603
Deutschland ...	48 834	24 835	23 999	196 498	61 752	134 746

Vergleichbares Bundesrecht

Baden-Württemberg	1 015	396	619	2 844	901	1 943
Bayern	1 899	671	1 228	4 873	1 545	3 328
Berlin	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	50	10	40	120	36	84
Bremen	1	1	–	1	–	1
Hamburg	1	1	–	7	2	5
Hessen	148	95	53	617	201	415
Mecklenburg-Vorpommern	68	22	46	206	64	142
Niedersachsen	60	24	36	189	60	129
Nordrhein-Westfalen	131	44	87	433	138	295
Rheinland-Pfalz	253	52	201	579	179	400
Saarland	41	8	33	97	30	67
Sachsen	479	359	120	2 729	996	1 732
Sachsen-Anhalt	167	44	123	508	164	344
Schleswig-Holstein	19	19	–	184	60	124
Thüringen	1	1	–	1	–	1
Deutschland ...	4 333	1 747	2 586	13 387	4 377	9 010

1 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		
Vergleichbares Landesrecht						
Baden-Württemberg	3 923	2 386	1 537	13 502	4 345	9 156
Bayern	7 949	4 705	3 244	26 688	8 569	18 119
Berlin	6	–	6	10	3	7
Brandenburg	76	7	69	161	50	111
Bremen	10	3	7	15	5	10
Hamburg	754	622	132	3 636	1 218	2 418
Hessen	2 394	1 915	479	10 936	3 587	7 349
Mecklenburg-Vorpommern	194	84	110	631	203	428
Niedersachsen	2 125	1 551	574	8 763	2 891	5 872
Nordrhein-Westfalen	2 140	1 390	750	7 862	2 568	5 294
Rheinland-Pfalz	674	306	368	2 043	650	1 394
Saarland	560	58	502	1 032	322	710
Sachsen	2 502	1 580	922	13 324	4 724	8 601
Sachsen-Anhalt	157	53	104	450	146	304
Schleswig-Holstein	1 253	824	429	5 650	1 863	3 787
Thüringen	2	–	2	3	1	2
Deutschland ...	24 719	15 484	9 235	94 705	31 143	63 562
Ergänzungsschulen						
Baden-Württemberg	212	85	127	563	180	383
Bayern	499	394	105	2 267	741	1 526
Berlin	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	7	1	6	24	7	16
Bremen	12	10	2	63	20	42
Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hessen	13	8	5	65	21	44
Mecklenburg-Vorpommern	5	3	2	17	6	12
Niedersachsen	546	400	146	2 302	753	1 549
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	55	10	45	108	33	75
Saarland	53	2	51	72	22	50
Sachsen	2	1	1	11	4	7
Sachsen-Anhalt	20	8	12	80	27	53
Schleswig-Holstein	2	2	–	5	1	3
Thüringen	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	1 426	924	502	5 576	1 817	3 760

1 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Gesundheits- und Pflegeberufe

Baden-Württemberg	116	10	106	206	64	142
Bayern	827	273	554	2 091	670	1 422
Berlin	110	9	101	407	129	278
Brandenburg	47	6	41	157	51	105
Bremen	48	5	43	88	27	61
Hamburg	24	4	20	70	21	49
Hessen	60	12	48	269	85	183
Mecklenburg-Vorpommern	16	2	14	41	13	28
Niedersachsen	419	43	376	1 004	313	691
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	33	3	30	67	23	45
Saarland	41	1	40	69	21	48
Sachsen	15	–	15	16	5	11
Sachsen-Anhalt	82	18	64	254	83	170
Schleswig-Holstein	17	–	17	66	20	46
Thüringen	4	–	4	8	2	6
Deutschland ...	1 859	386	1 473	4 812	1 528	3 284

Verordnung nach § 2 Abs. 1a

Baden-Württemberg	–	–	–	–	–	–
Bayern	–	–	–	–	–	–
Berlin	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	–	–	–	–	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	–	–	–	–	–	–

1a Geförderte und finanzieller Aufwand (in Anspruch genommene Förderung) 2010
nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	in Anspruch genommene Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Nach Fortbildungsstätten

Insgesamt

Baden-Württemberg	27 885	9 461	18 424	59 458	24 578	34 880
Bayern	46 962	19 874	27 088	126 163	43 264	82 900
Berlin	2 390	835	1 555	7 643	2 795	4 848
Brandenburg	2 760	727	2 033	7 042	2 864	4 178
Bremen	913	262	651	2 765	1 005	1 760
Hamburg	1 932	824	1 108	6 735	2 478	4 257
Hessen	7 528	3 068	4 460	22 799	8 578	14 221
Mecklenburg-Vorpommern	2 070	494	1 576	4 573	1 821	2 752
Niedersachsen	14 343	4 903	9 440	38 737	14 645	24 093
Nordrhein-Westfalen	25 046	8 688	16 358	65 833	24 995	40 838
Rheinland-Pfalz	6 203	2 134	4 069	15 836	6 140	9 695
Saarland	2 717	377	2 340	3 901	1 680	2 222
Sachsen	8 073	2 859	5 214	24 651	9 836	14 815
Sachsen-Anhalt	2 772	887	1 885	7 903	3 144	4 759
Schleswig-Holstein	4 415	1 578	2 837	13 130	4 707	8 424
Thüringen	3 624	1 209	2 415	8 902	3 668	5 234
Deutschland ...	159 633	58 180	101 453	416 071	156 196	259 876

Öffentliche Schulen

Baden-Württemberg	7 910	6 188	1 722	26 694	10 810	15 884
Bayern	9 342	7 396	1 946	36 932	12 450	24 481
Berlin	1 005	403	602	3 432	1 244	2 187
Brandenburg	1 077	376	701	3 243	1 303	1 940
Bremen	529	214	315	2 065	738	1 327
Hamburg	366	362	4	1 928	712	1 217
Hessen	2 138	1 686	452	9 667	3 478	6 189
Mecklenburg-Vorpommern	994	296	698	2 445	972	1 473
Niedersachsen	1 847	1 684	163	8 697	3 133	5 564
Nordrhein-Westfalen	4 364	2 588	1 776	14 374	5 393	8 981
Rheinland-Pfalz	1 734	1 129	605	6 062	2 249	3 812
Saarland	539	210	329	1 071	471	600
Sachsen	2 080	1 301	779	8 670	3 408	5 262
Sachsen-Anhalt	639	332	307	2 314	896	1 418
Schleswig-Holstein	462	461	1	2 633	926	1 707
Thüringen	1 353	681	672	4 180	1 690	2 490
Deutschland ...	36 379	25 307	11 072	134 406	49 873	84 532

1a Geförderte und finanzieller Aufwand (in Anspruch genommene Förderung) 2010
nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	in Anspruch genommene Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Private Schulen

Baden-Württemberg	977	460	517	3 008	1 206	1 802
Bayern	5 593	4 067	1 526	22 466	7 651	14 815
Berlin	2	–	2	5	2	4
Brandenburg	198	46	152	421	192	230
Bremen	5	3	2	28	9	19
Hamburg	26	18	8	89	36	53
Hessen	487	229	258	1 724	646	1 078
Mecklenburg-Vorpommern	127	55	72	368	159	210
Niedersachsen	1 831	849	982	5 734	2 262	3 472
Nordrhein-Westfalen	789	309	480	2 086	806	1 280
Rheinland-Pfalz	335	108	227	800	318	482
Saarland	792	95	697	1 138	497	641
Sachsen	1 578	1 004	574	8 257	3 523	4 734
Sachsen-Anhalt	524	190	334	1 360	604	756
Schleswig-Holstein	3	2	1	6	2	4
Thüringen	335	216	119	1 174	507	667
Deutschland ...	13 602	7 651	5 951	48 664	18 418	30 246

Lehrgang an öffentlichen Instituten

Baden-Württemberg	9 628	1 704	7 924	15 870	6 686	9 185
Bayern	18 836	6 280	12 556	43 810	15 266	28 544
Berlin	666	373	293	2 896	1 050	1 846
Brandenburg	1 000	275	725	2 673	1 065	1 608
Bremen	208	40	168	460	172	288
Hamburg	1	–	1	1	–	1
Hessen	2 003	670	1 333	5 394	2 095	3 299
Mecklenburg-Vorpommern	605	104	501	1 227	480	747
Niedersachsen	2 380	933	1 447	7 471	2 819	4 652
Nordrhein-Westfalen	13 816	5 013	8 803	38 925	15 050	23 875
Rheinland-Pfalz	2 914	715	2 199	6 741	2 646	4 095
Saarland	418	33	385	484	215	269
Sachsen	668	292	376	2 315	828	1 487
Sachsen-Anhalt	830	244	586	2 506	970	1 536
Schleswig-Holstein	20	14	6	53	18	35
Thüringen	1 410	296	1 114	2 927	1 196	1 731
Deutschland ...	55 403	16 986	38 417	133 755	50 558	83 197

1a Geförderte und finanzieller Aufwand (in Anspruch genommene Förderung) 2010
nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	in Anspruch genommene Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Lehrgang an privaten Instituten

Baden-Württemberg	7 765	1 103	6 662	12 473	5 252	7 220
Bayern	8 559	2 088	6 471	17 542	6 099	11 443
Berlin	464	59	405	1 026	380	647
Brandenburg	284	29	255	490	209	282
Bremen	29	5	24	58	23	35
Hamburg	1 400	443	957	4 509	1 632	2 877
Hessen	2 178	483	1 695	5 314	2 054	3 260
Mecklenburg-Vorpommern	246	38	208	435	168	267
Niedersachsen	7 146	1 434	5 712	15 734	5 973	9 761
Nordrhein-Westfalen	4 676	774	3 902	8 998	3 220	5 778
Rheinland-Pfalz	955	181	774	1 970	805	1 165
Saarland	910	39	871	1 138	470	668
Sachsen	3 281	262	3 019	4 989	1 894	3 095
Sachsen-Anhalt	514	119	395	1 396	536	861
Schleswig-Holstein	3 478	1 099	2 379	9 892	3 568	6 324
Thüringen	223	16	207	351	148	203
Deutschland ...	42 108	8 172	33 936	86 316	32 432	53 884

Fernlehrgang an öffentlichen Instituten

Baden-Württemberg	272	3	269	259	112	147
Bayern	632	12	620	741	249	492
Berlin	135	–	135	154	67	87
Brandenburg	38	–	38	32	16	16
Bremen	129	–	129	141	56	84
Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hessen	47	–	47	47	18	29
Mecklenburg-Vorpommern	11	1	10	12	6	6
Niedersachsen	27	1	26	37	14	23
Nordrhein-Westfalen	321	1	320	397	141	256
Rheinland-Pfalz	59	–	59	53	28	25
Saarland	10	–	10	19	6	13
Sachsen	8	–	8	6	3	3
Sachsen-Anhalt	66	–	66	91	36	55
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–
Thüringen	143	–	143	128	60	68
Deutschland ...	1 898	18	1 880	2 115	811	1 304

1a Geförderte und finanzieller Aufwand (in Anspruch genommene Förderung) 2010
nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	in Anspruch genommene Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Fernlehrgang an privaten Instituten

Baden-Württemberg	1 333	3	1 330	1 155	512	643
Bayern	3 992	29	3 963	4 650	1 541	3 109
Berlin	118	–	118	129	52	78
Brandenburg	163	1	162	183	80	102
Bremen	13	–	13	14	6	8
Hamburg	139	1	138	207	98	110
Hessen	675	–	675	653	287	367
Mecklenburg-Vorpommern	87	–	87	85	36	49
Niedersachsen	1 112	2	1 110	1 064	444	621
Nordrhein-Westfalen	1 079	3	1 076	1 051	384	667
Rheinland-Pfalz	206	1	205	210	94	116
Saarland	48	–	48	53	21	31
Sachsen	458	–	458	414	180	234
Sachsen-Anhalt	199	2	197	236	103	132
Schleswig-Holstein	452	2	450	546	192	354
Thüringen	160	–	160	142	66	76
Deutschland ...	10 234	44	10 190	10 791	4 095	6 696

Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)

Baden-Württemberg	–	–	–	–	–	–
Bayern	8	2	6	23	7	16
Berlin	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	1	–	1	1	–	1
Rheinland-Pfalz	–	–	–	–	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	9	2	7	24	8	17

1a Geförderte und finanzieller Aufwand (in Anspruch genommene Förderung) 2010
nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	in Anspruch genommene Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Nach Fortbildungszielen

Insgesamt

Baden-Württemberg	27 885	9 461	18 424	59 458	24 578	34 880
Bayern	46 962	19 874	27 088	126 163	43 264	82 900
Berlin	2 390	835	1 555	7 643	2 795	4 848
Brandenburg	2 760	727	2 033	7 042	2 864	4 178
Bremen	913	262	651	2 765	1 005	1 760
Hamburg	1 932	824	1 108	6 735	2 478	4 257
Hessen	7 528	3 068	4 460	22 799	8 578	14 221
Mecklenburg-Vorpommern	2 070	494	1 576	4 573	1 821	2 752
Niedersachsen	14 343	4 903	9 440	38 737	14 645	24 093
Nordrhein-Westfalen	25 046	8 688	16 358	65 833	24 995	40 838
Rheinland-Pfalz	6 203	2 134	4 069	15 836	6 140	9 695
Saarland	2 717	377	2 340	3 901	1 680	2 222
Sachsen	8 073	2 859	5 214	24 651	9 836	14 815
Sachsen-Anhalt	2 772	887	1 885	7 903	3 144	4 759
Schleswig-Holstein	4 415	1 578	2 837	13 130	4 707	8 424
Thüringen	3 624	1 209	2 415	8 902	3 668	5 234
Deutschland ...	159 633	58 180	101 453	416 071	156 196	259 876

Berufsbildungsgesetz

Baden-Württemberg	17 125	3 831	13 294	29 663	12 485	17 179
Bayern	23 662	7 158	16 504	51 395	17 503	33 892
Berlin	1 470	380	1 090	3 537	1 342	2 194
Brandenburg	1 142	187	955	2 222	913	1 309
Bremen	593	153	440	1 757	641	1 115
Hamburg	811	65	746	1 475	595	880
Hessen	3 079	204	2 875	4 568	1 870	2 698
Mecklenburg-Vorpommern	667	162	505	1 442	575	867
Niedersachsen	8 268	1 630	6 638	16 341	6 285	10 055
Nordrhein-Westfalen	12 956	2 626	10 330	24 626	9 075	15 551
Rheinland-Pfalz	2 437	628	1 809	4 992	1 954	3 038
Saarland	1 443	105	1 338	1 811	788	1 022
Sachsen	3 178	191	2 987	4 474	1 699	2 775
Sachsen-Anhalt	1 123	350	773	2 866	1 178	1 688
Schleswig-Holstein	1 935	141	1 794	2 678	977	1 701
Thüringen	2 465	869	1 596	5 929	2 491	3 438
Deutschland ...	82 354	18 680	63 674	159 774	60 372	99 402

1a Geförderte und finanzieller Aufwand (in Anspruch genommene Förderung) 2010
nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	in Anspruch genommene Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Handwerksordnung

Baden-Württemberg	5 737	2 996	2 741	16 973	6 870	10 104
Bayern	12 455	7 002	5 453	41 469	14 518	26 951
Berlin	804	446	358	3 774	1 320	2 454
Brandenburg	1 444	522	922	4 519	1 811	2 708
Bremen	250	91	159	873	311	562
Hamburg	550	340	210	2 828	959	1 869
Hessen	2 341	1 341	1 000	9 240	3 488	5 751
Mecklenburg-Vorpommern	1 141	242	899	2 459	986	1 472
Niedersachsen	3 615	1 945	1 670	14 237	5 260	8 977
Nordrhein-Westfalen	10 323	5 131	5 192	36 170	14 042	22 128
Rheinland-Pfalz	2 869	1 252	1 617	8 962	3 444	5 519
Saarland	591	215	376	1 215	514	701
Sachsen	2 160	991	1 169	7 445	2 781	4 664
Sachsen-Anhalt	1 257	448	809	4 138	1 586	2 553
Schleswig-Holstein	1 325	728	597	5 583	1 947	3 636
Thüringen	1 153	340	813	2 966	1 174	1 792
Deutschland ...	48 015	24 030	23 985	162 851	61 011	101 839

Vergleichbares Bundesrecht

Baden-Württemberg	991	372	619	2 143	871	1 271
Bayern	1 880	652	1 228	4 475	1 531	2 944
Berlin	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	46	6	40	82	32	50
Bremen	1	1	–	1	–	–
Hamburg	1	1	–	7	2	5
Hessen	126	73	53	454	171	283
Mecklenburg-Vorpommern	66	20	46	171	62	109
Niedersachsen	60	24	36	166	60	106
Nordrhein-Westfalen	130	43	87	348	137	211
Rheinland-Pfalz	241	40	201	414	164	251
Saarland	40	7	33	71	28	43
Sachsen	401	281	120	2 104	900	1 204
Sachsen-Anhalt	156	33	123	365	151	214
Schleswig-Holstein	19	19	–	176	60	116
Thüringen	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	4 158	1 572	2 586	10 977	4 170	6 807

1a Geförderte und finanzieller Aufwand (in Anspruch genommene Förderung) 2010
nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	in Anspruch genommene Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Vergleichbares Landesrecht

Baden-Württemberg	3 714	2 177	1 537	10 115	4 115	6 000
Bayern	7 675	4 431	3 244	24 875	8 340	16 534
Berlin	6	–	6	7	3	3
Brandenburg	74	5	69	100	49	51
Bremen	10	3	7	9	5	5
Hamburg	545	413	132	2 367	900	1 468
Hessen	1 910	1 431	479	8 259	2 944	5 314
Mecklenburg-Vorpommern	175	65	110	462	180	282
Niedersachsen	1 560	986	574	5 661	2 145	3 516
Nordrhein-Westfalen	1 637	888	749	4 689	1 741	2 948
Rheinland-Pfalz	570	203	367	1 361	527	834
Saarland	549	47	502	714	306	407
Sachsen	2 317	1 395	922	10 606	4 447	6 160
Sachsen-Anhalt	136	32	104	292	122	170
Schleswig-Holstein	1 117	688	429	4 631	1 701	2 929
Thüringen	2	–	2	2	1	1
Deutschland ...	21 997	12 764	9 233	74 150	27 526	46 624

Ergänzungsschulen

Baden-Württemberg	204	77	127	416	174	241
Bayern	488	383	105	2 121	726	1 396
Berlin	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	7	1	6	15	7	8
Bremen	12	10	2	56	20	35
Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hessen	12	7	5	44	19	26
Mecklenburg-Vorpommern	5	3	2	7	6	2
Niedersachsen	437	291	146	1 591	601	990
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	53	8	45	64	29	34
Saarland	53	2	51	49	22	27
Sachsen	2	1	1	11	4	7
Sachsen-Anhalt	19	7	12	50	25	24
Schleswig-Holstein	2	2	–	5	1	3
Thüringen	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	1 294	792	502	4 429	1 635	2 793

1a Geförderte und finanzieller Aufwand (in Anspruch genommene Förderung) 2010
nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	in Anspruch genommene Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		

Gesundheits- und Pflegeberufe

Baden-Württemberg	114	8	106	148	63	85
Bayern	802	248	554	1 828	645	1 183
Berlin	110	9	101	326	129	197
Brandenburg	47	6	41	103	51	52
Bremen	47	4	43	69	27	42
Hamburg	25	5	20	57	21	36
Hessen	60	12	48	234	85	149
Mecklenburg-Vorpommern	16	2	14	32	13	20
Niedersachsen	403	27	376	742	293	448
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	33	3	30	42	23	20
Saarland	41	1	40	42	21	21
Sachsen	15	–	15	10	5	5
Sachsen-Anhalt	81	17	64	192	82	110
Schleswig-Holstein	17	–	17	59	20	39
Thüringen	4	–	4	5	2	3
Deutschland ...	1 815	342	1 473	3 891	1 481	2 410

Verordnung nach § 2 Abs. 1a

Baden-Württemberg	–	–	–	–	–	–
Bayern	–	–	–	–	–	–
Berlin	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	–	–	–	–	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Deutschland							
Insgesamt	2008	139 520	49 553	89 967	381 658	114 257	267 401
	2009	157 543	58 687	98 856	455 691	140 621	315 070
	2010	166 395	64 917	101 478	518 674	164 850	353 823
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	34 923	24 278	10 645	125 630	37 446	88 184
	2009	39 105	28 336	10 769	150 058	46 814	103 243
	2010	41 940	30 857	11 083	175 717	57 222	118 495
Private Schulen	2008	12 338	6 027	6 311	40 779	12 182	28 597
	2009	13 628	7 215	6 413	48 334	15 056	33 278
	2010	13 967	8 015	5 952	57 619	18 852	38 767
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	47 573	13 797	33 776	126 857	37 937	88 920
	2009	53 427	16 132	37 295	149 715	45 798	103 917
	2010	56 036	17 612	38 424	164 150	51 263	112 887
Lehrgang an privaten Instituten	2008	34 184	5 403	28 781	74 466	22 448	52 018
	2009	39 394	6 946	32 448	91 266	27 976	63 291
	2010	42 308	8 368	33 940	105 097	32 598	72 499
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	1 493	12	1 481	1 981	603	1 378
	2009	1 818	23	1 795	2 606	794	1 812
	2010	1 900	19	1 881	2 658	812	1 846
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	8 987	35	8 952	11 885	3 623	8 262
	2009	10 160	35	10 125	13 703	4 181	9 523
	2010	10 235	44	10 191	13 408	4 095	9 313
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	22	1	21	59	18	41
	2009	11	–	11	9	3	6
	2010	9	2	7	25	8	17
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	69 462	14 999	54 463	147 361	44 445	102 917
	2009	80 268	19 105	61 163	180 719	55 805	124 915
	2010	85 224	21 541	63 683	203 696	64 233	139 462
Handwerksordnung	2008	43 377	20 993	22 384	154 691	46 002	108 689
	2009	46 914	23 242	23 672	177 325	54 267	123 058
	2010	48 834	24 835	23 999	196 498	61 752	134 746
Vergleichbares Bundesrecht	2008	5 558	2 381	3 177	15 889	4 641	11 248
	2009	5 096	2 079	3 017	15 592	4 806	10 786
	2010	4 333	1 747	2 586	13 387	4 377	9 010
Vergleichbares Landesrecht	2008	18 249	10 205	8 044	56 222	16 911	39 311
	2009	22 035	13 072	8 963	72 754	22 865	49 888
	2010	24 719	15 484	9 235	94 705	31 143	63 562
Ergänzungsschulen	2008	1 153	705	448	3 752	1 125	2 627
	2009	1 358	852	506	4 831	1 503	3 328
	2010	1 426	924	502	5 576	1 817	3 760
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	1 717	270	1 447	3 738	1 132	2 606
	2009	1 871	337	1 534	4 470	1 375	3 095
	2010	1 859	386	1 473	4 812	1 528	3 284
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	4	–	4	4	1	3
	2009	1	–	1	1	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Baden-Württemberg							
Insgesamt	2008	24 289	7 789	16 500	58 871	17 682	41 188
	2009	27 317	9 066	18 251	69 270	21 319	47 952
	2010	28 656	10 230	18 426	80 357	25 346	55 011
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	6 882	5 215	1 667	24 700	7 365	17 335
	2009	7 818	6 043	1 775	29 220	9 084	20 136
	2010	8 519	6 795	1 724	35 410	11 441	23 970
Private Schulen	2008	1 096	526	570	3 731	1 122	2 609
	2009	1 054	496	558	3 829	1 182	2 647
	2010	1 001	484	517	3 863	1 230	2 632
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	8 134	1 269	6 865	15 957	4 808	11 149
	2009	9 407	1 573	7 834	19 077	5 816	13 260
	2010	9 725	1 801	7 924	21 897	6 768	15 129
Lehrgang an privaten Instituten	2008	6 794	775	6 019	12 727	3 853	8 874
	2009	7 521	950	6 571	15 183	4 639	10 543
	2010	7 806	1 144	6 662	17 139	5 282	11 857
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	195	–	195	257	78	179
	2009	248	–	248	333	101	231
	2010	272	3	269	366	112	255
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	1 188	4	1 184	1 498	456	1 042
	2009	1 269	4	1 265	1 630	497	1 133
	2010	1 333	3	1 330	1 681	512	1 168
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	14 634	2 812	11 822	28 993	8 776	20 217
	2009	16 858	3 586	13 272	35 196	10 839	24 357
	2010	17 466	4 170	13 296	41 110	12 862	28 248
Handwerksordnung	2008	5 552	2 834	2 718	18 049	5 356	12 693
	2009	5 803	2 998	2 805	19 596	5 978	13 618
	2010	5 924	3 183	2 741	22 131	6 993	15 138
Vergleichbares Bundesrecht	2008	908	386	522	2 517	752	1 765
	2009	1 026	427	599	2 653	818	1 835
	2010	1 015	396	619	2 844	901	1 943
Vergleichbares Landesrecht	2008	2 856	1 682	1 174	8 609	2 586	6 022
	2009	3 289	1 976	1 313	10 931	3 410	7 522
	2010	3 923	2 386	1 537	13 502	4 345	9 156
Ergänzungsschulen	2008	186	65	121	417	126	291
	2009	197	72	125	630	194	437
	2010	212	85	127	563	180	383
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	153	10	143	285	86	199
	2009	144	7	137	264	80	184
	2010	116	10	106	206	64	142
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Bayern							
Insgesamt	2008	40 849	15 885	24 964	102 241	30 900	71 341
	2009	46 730	19 271	27 459	124 597	38 588	86 009
	2010	47 689	20 601	27 088	138 471	43 887	94 584
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	8 414	6 560	1 854	29 304	8 879	20 425
	2009	9 566	7 661	1 905	35 325	11 090	24 234
	2010	9 891	7 945	1 946	39 944	12 927	27 017
Private Schulen	2008	4 520	2 726	1 794	15 144	4 615	10 529
	2009	5 413	3 722	1 691	20 160	6 305	13 855
	2010	5 668	4 142	1 526	24 084	7 719	16 364
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	16 938	5 079	11 859	38 530	11 576	26 955
	2009	18 894	5 901	12 993	45 217	13 862	31 355
	2010	18 930	6 374	12 556	49 040	15 339	33 701
Lehrgang an privaten Instituten	2008	6 775	1 497	5 278	14 106	4 257	9 849
	2009	8 131	1 950	6 181	17 921	5 505	12 416
	2010	8 568	2 097	6 471	19 532	6 105	13 427
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	505	6	499	564	171	392
	2009	590	18	572	745	228	518
	2010	632	12	620	812	249	563
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	3 683	16	3 667	4 580	1 399	3 182
	2009	4 127	19	4 108	5 223	1 596	3 627
	2010	3 992	29	3 963	5 035	1 541	3 494
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	14	1	13	13	4	9
	2009	9	–	9	6	2	4
	2010	8	2	6	24	7	16
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	19 464	5 108	14 356	39 011	11 846	27 165
	2009	23 005	6 758	16 247	49 617	15 386	34 230
	2010	23 978	7 474	16 504	56 343	17 776	38 567
Handwerksordnung	2008	11 844	6 340	5 504	38 422	11 498	26 924
	2009	12 619	6 871	5 748	42 599	13 079	29 520
	2010	12 537	7 084	5 453	46 208	14 586	31 623
Vergleichbares Bundesrecht	2008	1 955	549	1 406	4 017	1 217	2 800
	2009	2 109	645	1 464	4 864	1 511	3 353
	2010	1 899	671	1 228	4 873	1 545	3 328
Vergleichbares Landesrecht	2008	6 485	3 406	3 079	17 935	5 477	12 458
	2009	7 709	4 344	3 365	23 538	7 368	16 170
	2010	7 949	4 705	3 244	26 688	8 569	18 119
Ergänzungsschulen	2008	389	286	103	1 392	415	977
	2009	519	402	117	2 100	658	1 441
	2010	499	394	105	2 267	741	1 526
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	712	196	516	1 463	446	1 017
	2009	769	251	518	1 879	585	1 295
	2010	827	273	554	2 091	670	1 422
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Berlin							
Insgesamt	2008	2 279	787	1 492	7 164	2 117	5 047
	2009	2 433	828	1 605	8 139	2 474	5 665
	2010	2 474	915	1 559	9 176	2 903	6 273
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	1 046	434	612	3 637	1 066	2 571
	2009	1 081	440	641	4 006	1 215	2 791
	2010	1 054	449	605	4 122	1 305	2 817
Private Schulen	2008	5	1	4	16	4	12
	2009	3	–	3	3	1	2
	2010	2	–	2	5	2	4
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	618	309	309	2 211	653	1 558
	2009	604	333	271	2 541	774	1 767
	2010	699	405	294	3 410	1 097	2 314
Lehrgang an privaten Instituten	2008	368	42	326	947	286	661
	2009	459	54	405	1 163	353	810
	2010	466	61	405	1 249	381	869
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	163	1	162	237	72	165
	2009	171	1	170	267	81	185
	2010	135	–	135	219	67	152
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	79	–	79	116	35	80
	2009	115	–	115	158	48	110
	2010	118	–	118	171	52	119
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	1 450	414	1 036	3 873	1 151	2 722
	2009	1 562	431	1 131	4 208	1 297	2 911
	2010	1 543	453	1 090	4 459	1 444	3 016
Handwerksordnung	2008	718	368	350	2 981	872	2 109
	2009	749	392	357	3 612	1 080	2 533
	2010	815	453	362	4 300	1 327	2 973
Vergleichbares Bundesrecht	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Vergleichbares Landesrecht	2008	17	–	17	26	8	18
	2009	22	–	22	47	14	33
	2010	6	–	6	10	3	7
Ergänzungsschulen	2008	3	–	3	5	1	3
	2009	1	–	1	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	91	5	86	279	85	194
	2009	99	5	94	271	83	188
	2010	110	9	101	407	129	278
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Brandenburg							
Insgesamt	2008	2 594	626	1 968	7 081	2 101	4 980
	2009	2 699	711	1 988	8 056	2 461	5 595
	2010	2 836	802	2 034	9 347	2 966	6 381
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	1 135	400	735	3 521	1 036	2 485
	2009	1 092	420	672	3 834	1 168	2 666
	2010	1 143	441	702	4 352	1 393	2 958
Private Schulen	2008	175	25	150	416	125	291
	2009	186	41	145	486	151	335
	2010	199	47	152	616	194	422
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	845	176	669	2 297	682	1 615
	2009	944	224	720	2 837	868	1 969
	2010	1 008	283	725	3 381	1 073	2 309
Lehrgang an privaten Instituten	2008	262	25	237	573	175	399
	2009	280	25	255	588	181	407
	2010	285	30	255	678	210	468
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	36	–	36	55	17	38
	2009	48	–	48	78	24	54
	2010	38	–	38	52	16	36
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	141	–	141	219	67	152
	2009	149	1	148	233	70	163
	2010	163	1	162	269	80	189
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	1 074	167	907	2 457	733	1 724
	2009	1 098	178	920	2 539	779	1 760
	2010	1 186	231	955	3 108	985	2 123
Handwerksordnung	2008	1 359	432	927	4 278	1 265	3 014
	2009	1 422	504	918	5 109	1 557	3 552
	2010	1 470	547	923	5 778	1 836	3 942
Vergleichbares Bundesrecht	2008	36	12	24	89	28	62
	2009	45	10	35	112	34	78
	2010	50	10	40	120	36	84
Vergleichbares Landesrecht	2008	63	14	49	138	40	98
	2009	63	14	49	150	46	104
	2010	76	7	69	161	50	111
Ergänzungsschulen	2008	11	1	10	28	9	19
	2009	7	1	6	15	5	10
	2010	7	1	6	24	7	16
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	51	–	51	90	28	63
	2009	64	4	60	130	41	90
	2010	47	6	41	157	51	105
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Bremen							
Insgesamt	2008	743	199	544	2 295	697	1 597
	2009	883	247	636	2 996	923	2 073
	2010	929	278	651	3 244	1 023	2 221
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	40	38	2	244	73	171
	2009	236	127	109	1 054	328	725
	2010	540	225	315	2 366	751	1 615
Private Schulen	2008	55	52	3	286	89	197
	2009	20	16	4	64	20	44
	2010	5	3	2	28	9	19
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	430	101	329	1 432	434	998
	2009	444	99	345	1 565	479	1 087
	2010	213	45	168	572	178	394
Lehrgang an privaten Instituten	2008	107	8	99	189	58	130
	2009	52	5	47	125	38	87
	2010	29	5	24	74	23	51
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	68	–	68	86	26	60
	2009	107	–	107	162	49	112
	2010	129	–	129	185	56	128
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	43	–	43	58	18	41
	2009	24	–	24	26	8	18
	2010	13	–	13	19	6	13
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	374	65	309	1 102	334	768
	2009	553	127	426	1 903	588	1 315
	2010	606	166	440	2 080	657	1 423
Handwerksordnung	2008	155	51	104	503	151	352
	2009	223	80	143	810	248	562
	2010	252	93	159	997	313	684
Vergleichbares Bundesrecht	2008	6	–	6	8	2	5
	2009	2	–	2	–	–	–
	2010	1	1	–	1	–	1
Vergleichbares Landesrecht	2008	179	82	97	617	190	427
	2009	65	31	34	169	51	117
	2010	10	3	7	15	5	10
Ergänzungsschulen	2008	1	–	1	1	0	1
	2009	6	5	1	25	8	17
	2010	12	10	2	63	20	42
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	28	1	27	63	19	44
	2009	34	4	30	88	27	61
	2010	48	5	43	88	27	61
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Hamburg							
Insgesamt	2008	1 892	875	1 017	6 884	2 077	4 808
	2009	2 146	952	1 194	8 248	2 562	5 687
	2010	2 159	1 050	1 109	8 800	2 808	5 992
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	505	503	2	2 336	712	1 624
	2009	542	540	2	2 790	888	1 902
	2010	569	565	4	3 004	1 023	1 982
Private Schulen	2008	9	9	–	61	16	45
	2009	18	11	7	93	28	65
	2010	28	20	8	123	39	84
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	4	–	4	8	3	6
	2009	3	–	3	4	1	3
	2010	1	–	1	1	–	1
Lehrgang an privaten Instituten	2008	1 262	362	900	4 240	1 274	2 967
	2009	1 423	401	1 022	4 997	1 533	3 464
	2010	1 422	464	958	5 352	1 648	3 703
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	3	–	3	3	1	2
	2009	4	–	4	10	3	7
	2010	–	–	–	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	109	1	108	236	72	164
	2009	156	–	156	354	108	246
	2010	139	1	138	320	98	222
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	497	26	471	962	292	669
	2009	758	53	705	1 718	525	1 193
	2010	813	67	746	1 941	596	1 345
Handwerksordnung	2008	510	290	220	2 571	769	1 802
	2009	538	300	238	2 856	878	1 979
	2010	567	356	211	3 145	970	2 175
Vergleichbares Bundesrecht	2008	2	1	1	8	2	5
	2009	1	1	–	2	1	1
	2010	1	1	–	7	2	5
Vergleichbares Landesrecht	2008	855	552	303	3 267	990	2 278
	2009	818	591	227	3 561	1 124	2 437
	2010	754	622	132	3 636	1 218	2 418
Ergänzungsschulen	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	28	6	22	77	24	53
	2009	31	7	24	111	34	77
	2010	24	4	20	70	21	49
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Hessen							
Insgesamt	2008	6 934	2 869	4 065	21 923	6 534	15 389
	2009	7 754	3 352	4 402	25 043	7 719	17 323
	2010	8 089	3 627	4 462	29 276	9 284	19 992
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	2 506	1 891	615	10 246	3 026	7 220
	2009	2 711	2 173	538	11 639	3 626	8 013
	2010	2 644	2 191	453	12 676	4 127	8 549
Private Schulen	2008	348	155	193	1 292	385	906
	2009	482	240	242	1 648	512	1 136
	2010	523	265	258	2 165	691	1 474
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	1 980	583	1 397	5 910	1 763	4 146
	2009	2 029	624	1 405	6 182	1 876	4 306
	2010	2 011	677	1 334	6 794	2 100	4 693
Lehrgang an privaten Instituten	2008	1 496	236	1 260	3 675	1 115	2 559
	2009	1 847	312	1 535	4 627	1 417	3 211
	2010	2 189	494	1 695	6 641	2 061	4 580
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	59	–	59	76	23	53
	2009	39	–	39	47	14	32
	2010	47	–	47	59	18	41
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	544	4	540	723	220	503
	2009	645	3	642	897	274	624
	2010	675	–	675	941	287	654
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	1	–	1	2	1	1
	2009	1	–	1	2	–	1
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	2 732	171	2 561	4 921	1 494	3 427
	2009	3 101	232	2 869	5 791	1 772	4 019
	2010	3 093	218	2 875	6 166	1 883	4 284
Handwerksordnung	2008	2 070	1 129	941	8 616	2 557	6 059
	2009	2 203	1 262	941	9 734	2 964	6 770
	2010	2 381	1 379	1 002	11 224	3 507	7 717
Vergleichbares Bundesrecht	2008	315	214	101	1 238	373	864
	2009	251	175	76	1 113	350	763
	2010	148	95	53	617	201	415
Vergleichbares Landesrecht	2008	1 737	1 345	392	6 892	2 035	4 857
	2009	2 110	1 667	443	8 116	2 547	5 570
	2010	2 394	1 915	479	10 936	3 587	7 349
Ergänzungsschulen	2008	5	2	3	19	6	13
	2009	8	5	3	30	9	20
	2010	13	8	5	65	21	44
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	75	8	67	237	68	169
	2009	81	11	70	258	77	181
	2010	60	12	48	269	85	183
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte ----- Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Mecklenburg-Vorpommern							
Insgesamt	2008	1 819	444	1 375	4 431	1 311	3 120
	2009	1 960	484	1 476	5 095	1 557	3 538
	2010	2 150	572	1 578	6 011	1 923	4 088
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	1 035	342	693	2 774	816	1 958
	2009	1 058	348	710	3 081	942	2 140
	2010	1 071	371	700	3 318	1 072	2 246
Private Schulen	2008	95	26	69	263	81	182
	2009	102	38	64	322	100	222
	2010	128	56	72	497	159	337
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	490	66	424	1 034	306	728
	2009	560	85	475	1 246	379	867
	2010	607	106	501	1 514	482	1 033
Lehrgang an privaten Instituten	2008	108	10	98	228	69	160
	2009	143	13	130	306	94	212
	2010	246	38	208	545	168	376
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	8	–	8	13	4	9
	2009	7	–	7	9	3	6
	2010	11	1	10	19	6	13
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	83	–	83	118	36	82
	2009	90	–	90	131	40	91
	2010	87	–	87	117	36	81
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	514	115	399	1 127	332	795
	2009	584	135	449	1 323	410	913
	2010	704	198	506	1 925	624	1 302
Handwerksordnung	2008	1 127	248	879	2 749	814	1 935
	2009	1 191	269	922	3 196	968	2 228
	2010	1 163	263	900	3 190	1 014	2 176
Vergleichbares Bundesrecht	2008	51	33	18	191	54	138
	2009	42	21	21	121	37	84
	2010	68	22	46	206	64	142
Vergleichbares Landesrecht	2008	115	46	69	332	101	231
	2009	129	58	71	423	132	291
	2010	194	84	110	631	203	428
Ergänzungsschulen	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	2	–	2	3	1	2
	2010	5	3	2	17	6	12
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	12	2	10	31	9	21
	2009	12	1	11	29	9	20
	2010	16	2	14	41	13	28
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Niedersachsen							
Insgesamt	2008	13 260	4 723	8 537	37 628	11 252	26 376
	2009	14 935	5 442	9 493	43 916	13 541	30 375
	2010	15 554	6 113	9 441	50 897	16 196	34 702
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	2 246	2 123	123	9 322	2 792	6 530
	2009	2 622	2 484	138	11 056	3 489	7 567
	2010	2 932	2 769	163	13 804	4 567	9 238
Private Schulen	2008	2 337	921	1 416	7 180	2 133	5 048
	2009	2 252	898	1 354	7 209	2 199	5 009
	2010	1 874	891	983	7 185	2 310	4 875
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	2 309	830	1 479	7 527	2 229	5 297
	2009	2 456	912	1 544	8 294	2 533	5 761
	2010	2 416	969	1 447	9 069	2 852	6 217
Lehrgang an privaten Instituten	2008	5 433	845	4 588	12 348	3 718	8 630
	2009	6 524	1 147	5 377	15 873	4 867	11 005
	2010	7 193	1 481	5 712	19 338	6 010	13 328
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	33	1	32	52	16	37
	2009	26	–	26	41	13	29
	2010	27	1	26	45	14	31
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	900	3	897	1 197	364	833
	2009	1 055	1	1 054	1 444	440	1 004
	2010	1 112	2	1 110	1 456	444	1 012
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	2	–	2	2	1	1
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	7 051	1 537	5 514	15 829	4 750	11 079
	2009	8 365	1 892	6 473	19 288	5 933	13 355
	2010	8 739	2 101	6 638	21 860	6 881	14 980
Handwerksordnung	2008	3 373	1 633	1 740	12 930	3 827	9 103
	2009	3 618	1 809	1 809	14 779	4 527	10 253
	2010	3 665	1 994	1 671	16 779	5 298	11 481
Vergleichbares Bundesrecht	2008	282	54	228	619	189	430
	2009	126	27	99	261	80	181
	2010	60	24	36	189	60	129
Vergleichbares Landesrecht	2008	1 743	1 136	607	5 776	1 742	4 034
	2009	1 907	1 336	571	6 839	2 155	4 684
	2010	2 125	1 551	574	8 763	2 891	5 872
Ergänzungsschulen	2008	466	332	134	1 674	501	1 173
	2009	489	345	144	1 745	539	1 206
	2010	546	400	146	2 302	753	1 549
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	345	31	314	801	243	558
	2009	430	33	397	1 004	307	696
	2010	419	43	376	1 004	313	691
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte ----- Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Nordrhein-Westfalen							
Insgesamt	2008	19 455	7 739	11 716	65 821	19 632	46 189
	2009	22 284	9 215	13 069	78 932	24 298	54 634
	2010	26 704	10 338	16 366	87 832	27 683	60 149
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	4 307	2 803	1 504	16 536	4 914	11 623
	2009	4 863	3 445	1 418	20 115	6 266	13 848
	2010	5 691	3 913	1 778	23 457	7 609	15 847
Private Schulen	2008	899	428	471	3 067	923	2 144
	2009	818	387	431	2 992	931	2 061
	2010	855	375	480	2 872	914	1 957
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	9 641	3 896	5 745	35 384	10 533	24 851
	2009	11 594	4 702	6 892	43 970	13 462	30 508
	2010	14 046	5 240	8 806	49 133	15 369	33 763
Lehrgang an privaten Instituten	2008	3 617	605	3 012	9 388	2 822	6 566
	2009	3 766	674	3 092	10 031	3 082	6 949
	2010	4 709	806	3 903	10 655	3 264	7 391
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	118	4	114	197	60	137
	2009	247	4	243	401	122	279
	2010	322	1	321	463	142	322
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	872	3	869	1 248	380	868
	2009	995	3	992	1 421	434	987
	2010	1 080	3	1 077	1 251	384	866
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	1	–	1	1	0	1
	2009	1	–	1	1	–	1
	2010	1	–	1	1	–	1
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	10 116	2 646	7 470	26 354	7 889	18 466
	2009	11 407	3 328	8 079	32 114	9 908	22 206
	2010	13 950	3 614	10 336	33 982	10 736	23 247
Handwerksordnung	2008	7 602	4 072	3 530	33 493	9 950	23 543
	2009	8 911	4 732	4 179	40 304	12 344	27 960
	2010	10 483	5 290	5 193	45 554	14 241	31 313
Vergleichbares Bundesrecht	2008	353	142	211	1 138	337	800
	2009	208	74	134	576	177	399
	2010	131	44	87	433	138	295
Vergleichbares Landesrecht	2008	1 384	879	505	4 835	1 456	3 379
	2009	1 758	1 081	677	5 938	1 869	4 069
	2010	2 140	1 390	750	7 862	2 568	5 294
Ergänzungsschulen	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Rheinland-Pfalz							
Insgesamt	2008	6 053	2 011	4 042	16 622	5 006	11 616
	2009	6 585	2 303	4 282	19 633	6 045	13 588
	2010	6 639	2 567	4 072	21 246	6 660	14 587
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	1 853	1 158	695	6 137	1 835	4 303
	2009	2 036	1 347	689	7 493	2 324	5 169
	2010	2 083	1 478	605	8 360	2 672	5 688
Private Schulen	2008	316	82	234	846	259	588
	2009	333	91	242	936	292	644
	2010	345	118	227	1 035	326	709
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	2 888	653	2 235	7 388	2 227	5 161
	2009	3 019	732	2 287	8 531	2 609	5 922
	2010	2 982	781	2 201	8 817	2 730	6 087
Lehrgang an privaten Instituten	2008	760	117	643	1 895	577	1 318
	2009	933	132	801	2 261	695	1 566
	2010	963	188	775	2 634	809	1 825
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	42	–	42	48	15	34
	2009	48	–	48	73	22	51
	2010	60	1	59	93	28	65
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	194	1	193	307	94	213
	2009	216	1	215	339	103	236
	2010	206	1	205	306	94	213
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	2 530	555	1 975	5 738	1 738	4 000
	2009	2 657	664	1 993	6 467	1 999	4 469
	2010	2 610	801	1 809	6 901	2 172	4 729
Handwerksordnung	2008	2 783	1 186	1 597	8 973	2 684	6 289
	2009	2 965	1 323	1 642	10 682	3 282	7 400
	2010	3 014	1 395	1 619	11 548	3 603	7 945
Vergleichbares Bundesrecht	2008	157	31	126	349	106	243
	2009	232	42	190	474	145	329
	2010	253	52	201	579	179	400
Vergleichbares Landesrecht	2008	508	231	277	1 402	429	973
	2009	641	265	376	1 831	565	1 266
	2010	674	306	368	2 043	650	1 394
Ergänzungsschulen	2008	31	6	25	75	23	52
	2009	52	8	44	101	31	69
	2010	55	10	45	108	33	75
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	42	2	40	84	26	58
	2009	38	1	37	78	24	54
	2010	33	3	30	67	23	45
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	2	–	2	1	0	1
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte ----- Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Saarland							
Insgesamt	2008	2 304	298	2 006	4 259	1 296	2 963
	2009	2 612	348	2 264	4 855	1 492	3 363
	2010	2 757	417	2 340	5 529	1 728	3 801
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	410	141	269	926	283	643
	2009	426	175	251	1 084	339	745
	2010	568	239	329	1 590	507	1 082
Private Schulen	2008	711	89	622	1 331	403	928
	2009	859	108	751	1 651	505	1 146
	2010	798	101	697	1 609	505	1 104
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	396	26	370	685	207	478
	2009	413	24	389	691	212	479
	2010	420	35	385	697	217	480
Lehrgang an privaten Instituten	2008	721	42	679	1 228	375	853
	2009	846	41	805	1 318	403	916
	2010	913	42	871	1 545	472	1 073
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	8	–	8	12	4	8
	2009	8	–	8	17	5	12
	2010	10	–	10	19	6	13
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	58	–	58	77	23	53
	2009	60	–	60	93	28	65
	2010	48	–	48	70	21	48
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	1 090	53	1 037	1 707	520	1 187
	2009	1 350	85	1 265	2 242	693	1 550
	2010	1 459	121	1 338	2 597	810	1 787
Handwerksordnung	2008	503	179	324	1 277	389	889
	2009	559	203	356	1 437	442	995
	2010	603	227	376	1 663	523	1 140
Vergleichbares Bundesrecht	2008	75	8	67	127	38	89
	2009	44	7	37	69	21	48
	2010	41	8	33	97	30	67
Vergleichbares Landesrecht	2008	572	54	518	1 025	312	714
	2009	579	50	529	963	292	671
	2010	560	58	502	1 032	322	710
Ergänzungsschulen	2008	35	4	31	75	23	52
	2009	54	3	51	87	27	60
	2010	53	2	51	72	22	50
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	29	–	29	47	14	33
	2009	26	–	26	56	17	39
	2010	41	1	40	69	21	48
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Sachsen							
Insgesamt	2008	6 490	2 085	4 405	18 119	5 256	12 863
	2009	7 630	2 608	5 022	23 059	7 187	15 872
	2010	8 367	3 152	5 215	30 503	10 236	20 267
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	1 894	1 070	824	7 155	2 064	5 091
	2009	2 111	1 311	800	8 667	2 707	5 960
	2010	2 282	1 503	779	10 956	3 707	7 249
Private Schulen	2008	846	603	243	3 956	1 088	2 868
	2009	1 234	805	429	6 057	1 934	4 123
	2010	1 655	1 081	574	10 070	3 614	6 456
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	598	236	362	1 860	544	1 316
	2009	679	279	400	2 227	681	1 546
	2010	673	297	376	2 709	830	1 879
Lehrgang an privaten Instituten	2008	2 704	176	2 528	4 480	1 357	3 123
	2009	3 115	213	2 902	5 388	1 646	3 742
	2010	3 291	271	3 020	6 168	1 903	4 265
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	4	–	4	7	2	5
	2009	10	–	10	17	5	12
	2010	8	–	8	11	3	8
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	444	–	444	662	202	460
	2009	481	–	481	703	214	489
	2010	458	–	458	589	180	410
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	2 583	74	2 509	3 829	1 161	2 668
	2009	3 016	126	2 890	4 658	1 423	3 235
	2010	3 187	200	2 987	5 533	1 708	3 825
Handwerksordnung	2008	2 080	881	1 199	7 164	2 122	5 042
	2009	2 205	982	1 223	8 150	2 499	5 651
	2010	2 182	1 012	1 170	8 891	2 800	6 091
Vergleichbares Bundesrecht	2008	1 232	895	337	5 032	1 380	3 652
	2009	824	600	224	4 808	1 464	3 345
	2010	479	359	120	2 729	996	1 732
Vergleichbares Landesrecht	2008	563	233	330	2 041	577	1 464
	2009	1 567	899	668	5 406	1 790	3 616
	2010	2 502	1 580	922	13 324	4 724	8 601
Ergänzungsschulen	2008	2	2	–	7	2	5
	2009	3	1	2	7	2	5
	2010	2	1	1	11	4	7
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	30	–	30	46	14	32
	2009	15	–	15	31	9	21
	2010	15	–	15	16	5	11
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Sachsen-Anhalt							
Insgesamt	2008	2 647	846	1 801	8 428	2 484	5 944
	2009	2 890	925	1 965	9 266	2 856	6 410
	2010	2 928	1 043	1 885	10 501	3 343	7 158
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	864	429	435	3 011	877	2 134
	2009	832	432	400	3 146	973	2 173
	2010	770	463	307	3 274	1 070	2 203
Private Schulen	2008	405	121	284	1 216	357	859
	2009	500	159	341	1 572	484	1 088
	2010	539	205	334	1 896	621	1 276
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	847	254	593	2 975	884	2 091
	2009	924	275	649	3 109	961	2 148
	2010	834	248	586	3 117	972	2 144
Lehrgang an privaten Instituten	2008	261	40	221	711	210	502
	2009	356	58	298	955	291	664
	2010	520	125	395	1 759	541	1 218
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	101	–	101	176	54	122
	2009	97	–	97	170	52	118
	2010	66	–	66	117	36	82
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	165	2	163	298	90	207
	2009	181	1	180	314	96	218
	2010	199	2	197	338	103	235
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	4	–	4	41	12	28
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	1 046	315	731	2 879	850	2 029
	2009	1 159	377	782	3 392	1 049	2 343
	2010	1 232	459	773	4 071	1 325	2 746
Handwerksordnung	2008	1 218	450	768	4 653	1 367	3 285
	2009	1 292	460	832	4 799	1 472	3 326
	2010	1 270	461	809	5 139	1 599	3 540
Vergleichbares Bundesrecht	2008	166	42	124	430	127	303
	2009	170	35	135	427	134	293
	2010	167	44	123	508	164	344
Vergleichbares Landesrecht	2008	89	26	63	208	62	146
	2009	133	32	101	319	100	219
	2010	157	53	104	450	146	304
Ergänzungsschulen	2008	19	4	15	38	12	26
	2009	16	8	8	72	24	48
	2010	20	8	12	80	27	53
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	107	9	98	218	65	153
	2009	119	13	106	256	77	179
	2010	82	18	64	254	83	170
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	2	–	2	3	1	2
	2009	1	–	1	1	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Schleswig-Holstein							
Insgesamt	2008	4 614	1 210	3 404	10 997	3 264	7 734
	2009	4 938	1 576	3 362	13 599	4 184	9 415
	2010	4 558	1 721	2 837	15 226	4 871	10 354
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	435	434	1	1 739	502	1 236
	2009	555	554	1	2 533	786	1 747
	2010	583	582	1	3 157	1 063	2 095
Private Schulen	2008	257	148	109	1 104	329	776
	2009	28	24	4	88	27	61
	2010	3	2	1	7	2	5
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	190	6	184	257	79	178
	2009	105	33	72	256	82	173
	2010	36	30	6	124	41	83
Lehrgang an privaten Instituten	2008	3 386	622	2 764	7 527	2 241	5 286
	2009	3 812	963	2 849	10 195	3 128	7 066
	2010	3 484	1 105	2 379	11 308	3 572	7 736
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	346	–	346	370	113	257
	2009	438	2	436	527	161	366
	2010	452	2	450	628	192	436
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	2 133	121	2 012	3 086	939	2 147
	2009	2 217	153	2 064	3 269	1 003	2 266
	2010	1 937	143	1 794	3 169	979	2 190
Handwerksordnung	2008	1 362	553	809	4 636	1 375	3 262
	2009	1 450	678	772	5 670	1 736	3 934
	2010	1 330	733	597	6 154	1 949	4 205
Vergleichbares Bundesrecht	2008	19	14	5	125	34	91
	2009	16	15	1	112	35	77
	2010	19	19	–	184	60	124
Vergleichbares Landesrecht	2008	1 081	519	562	3 112	904	2 208
	2009	1 244	728	516	4 522	1 402	3 120
	2010	1 253	824	429	5 650	1 863	3 787
Ergänzungsschulen	2008	5	3	2	21	6	14
	2009	4	2	2	15	5	10
	2010	2	2	–	5	1	3
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	14	–	14	17	5	12
	2009	7	–	7	11	3	8
	2010	17	–	17	66	20	46
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

2 Geförderte und finanzieller Aufwand (Bewilligung) 2008, 2009 und 2010 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR		
Thüringen							
Insgesamt	2008	3 298	1 167	2 131	8 895	2 649	6 246
	2009	3 747	1 359	2 388	10 989	3 415	7 573
	2010	3 906	1 491	2 415	12 258	3 993	8 265
Nach Fortbildungsstätten							
Öffentliche Schulen	2008	1 351	737	614	4 042	1 208	2 834
	2009	1 556	836	720	5 016	1 589	3 427
	2010	1 600	928	672	5 927	1 988	3 939
Private Schulen	2008	264	115	149	870	255	615
	2009	326	179	147	1 223	385	838
	2010	344	225	119	1 563	515	1 048
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2008	1 265	313	952	3 402	1 009	2 393
	2009	1 352	336	1 016	3 968	1 203	2 766
	2010	1 435	321	1 114	3 874	1 215	2 659
Lehrgang an privaten Instituten	2008	130	1	129	202	61	141
	2009	186	8	178	335	103	232
	2010	224	17	207	479	149	330
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2008	150	–	150	198	60	138
	2009	168	–	168	237	72	165
	2010	143	–	143	198	60	138
Fernlehrgang an privaten Instituten	2008	138	1	137	179	54	125
	2009	159	–	159	210	64	146
	2010	160	–	160	217	66	151
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Nach Fortbildungszielen							
Berufsbildungsgesetz	2008	2 174	820	1 354	5 492	1 639	3 853
	2009	2 578	980	1 598	6 994	2 201	4 793
	2010	2 721	1 125	1 596	8 450	2 797	5 653
Handwerksordnung	2008	1 121	347	774	3 394	1 007	2 387
	2009	1 166	379	787	3 990	1 213	2 778
	2010	1 178	365	813	3 796	1 193	2 603
Vergleichbares Bundesrecht	2008	1	–	1	2	1	2
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	1	1	–	1	–	1
Vergleichbares Landesrecht	2008	2	–	2	6	2	4
	2009	1	–	1	1	–	1
	2010	2	–	2	3	1	2
Ergänzungsschulen	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–
Gesundheits- und Pflegeberufe	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	2	–	2	4	1	2
	2010	4	–	4	8	2	6
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2008	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–

3 Geförderte, Voll- und Teilzeitfälle 2010 nach Geschlecht, Ländern und Fortbildungsstätten

Land	Geförderte			Vollzeitfälle			Teilzeitfälle		
	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich	
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
I n s g e s a m t									
Baden-Württemberg	28 656	8 057	28,1	10 230	1 711	16,7	18 426	6 346	34,4
Bayern	47 689	16 404	34,4	20 601	6 618	32,1	27 088	9 786	36,1
Berlin	2 474	1 056	42,7	915	254	27,8	1 559	802	51,4
Brandenburg	2 836	945	33,3	802	149	18,6	2 034	796	39,1
Bremen	929	272	29,3	278	67	24,1	651	205	31,5
Hamburg	2 159	947	43,9	1 050	419	39,9	1 109	528	47,6
Hessen	8 089	2 311	28,6	3 627	777	21,4	4 462	1 534	34,4
Mecklenburg-Vorpommern	2 150	684	31,8	572	97	17,0	1 578	587	37,2
Niedersachsen	15 554	4 893	31,5	6 113	1 753	28,7	9 441	3 140	33,3
Nordrhein-Westfalen	26 704	6 879	25,8	10 338	1 983	19,2	16 366	4 896	29,9
Rheinland-Pfalz	6 639	1 662	25,0	2 567	461	18,0	4 072	1 201	29,5
Saarland	2 757	643	23,3	417	68	16,3	2 340	575	24,6
Sachsen	8 367	3 294	39,4	3 152	1 101	34,9	5 215	2 193	42,1
Sachsen-Anhalt	2 928	979	33,4	1 043	379	36,3	1 885	600	31,8
Schleswig-Holstein	4 558	1 485	32,6	1 721	308	17,9	2 837	1 177	41,5
Thüringen	3 906	1 324	33,9	1 491	463	31,1	2 415	861	35,7
Deutschland ...	166 395	51 835	31,2	64 917	16 608	25,6	101 478	35 227	34,7
Nach Fortbildungsstätten									
Öffentliche Schulen									
Baden-Württemberg	8 519	1 326	15,6	6 795	827	12,2	1 724	499	28,9
Bayern	9 891	3 478	35,2	7 945	2 805	35,3	1 946	673	34,6
Berlin	1 054	415	39,4	449	118	26,3	605	297	49,1
Brandenburg	1 143	326	28,5	441	77	17,5	702	249	35,5
Bremen	540	168	31,1	225	56	24,9	315	112	35,6
Hamburg	569	274	48,2	565	271	48,0	4	3	75
Hessen	2 644	580	21,9	2 191	442	20,2	453	138	30,5
Mecklenburg-Vorpommern	1 071	309	28,9	371	65	17,5	700	244	34,9
Niedersachsen	2 932	1 129	38,5	2 769	1 053	38,0	163	76	46,6
Nordrhein-Westfalen	5 691	1 142	20,1	3 913	614	15,7	1 778	528	29,7
Rheinland-Pfalz	2 083	406	19,5	1 478	219	14,8	605	187	30,9
Saarland	568	110	19,4	239	39	16,3	329	71	21,6
Sachsen	2 282	545	23,9	1 503	347	23,1	779	198	25,4
Sachsen-Anhalt	770	240	31,2	463	163	35,2	307	77	25,1
Schleswig-Holstein	583	127	21,8	582	126	21,6	1	1	100,0
Thüringen	1 600	636	39,8	928	298	32,1	672	338	50,3
Deutschland ...	41 940	11 211	26,7	30 857	7 520	24,4	11 083	3 691	33,3
Private Schulen									
Baden-Württemberg	1 001	491	49,1	484	195	40,3	517	296	57,3
Bayern	5 668	2 618	46,2	4 142	1 975	47,7	1 526	643	42,1
Berlin	2	1	50,0	–	–	–	2	1	50,0
Brandenburg	199	94	47,2	47	12	25,5	152	82	53,9
Bremen	5	2	40,0	3	1	33,3	2	1	50,0
Hamburg	28	12	42,9	20	9	45,0	8	3	37,5
Hessen	523	138	26,4	265	67	25,3	258	71	27,5
Mecklenburg-Vorpommern	128	51	39,8	56	12	21,4	72	39	54,2
Niedersachsen	1 874	637	34,0	891	266	29,9	983	371	37,7
Nordrhein-Westfalen	855	367	42,9	375	127	33,9	480	240	50,0
Rheinland-Pfalz	345	107	31,0	118	44	37,3	227	63	27,8
Saarland	798	170	21,3	101	9	8,9	697	161	23,1
Sachsen	1 655	949	57,3	1 081	654	60,5	574	295	51,4
Sachsen-Anhalt	539	278	51,6	205	122	59,5	334	156	46,7
Schleswig-Holstein	3	1	33,3	2	–	–	1	1	100,0
Thüringen	344	118	34,3	225	91	40,4	119	27	22,7
Deutschland ...	13 967	6 034	43,2	8 015	3 584	44,7	5 952	2 450	41,2

3 Geförderte, Voll- und Teilzeitfälle 2010 nach Geschlecht, Ländern und Fortbildungsstätten

Land	Geförderte			Vollzeitfälle			Teilzeitfälle		
	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich	
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Lehrgang an öffentlichen Instituten									
Baden-Württemberg	9 725	3 041	31,3	1 801	307	17,0	7 924	2 734	34,5
Bayern	18 930	5 660	29,9	6 374	1 167	18,3	12 556	4 493	35,8
Berlin	699	230	32,9	405	114	28,1	294	116	39,5
Brandenburg	1 008	281	27,9	283	50	17,7	725	231	31,9
Bremen	213	64	30,0	45	10	22,2	168	54	32,1
Hamburg	1	1	100,0	–	–	–	1	1	100,0
Hessen	2 011	540	26,9	677	130	19,2	1 334	410	30,7
Mecklenburg-Vorpommern	607	176	29,0	106	14	13,2	501	162	32,3
Niedersachsen	2 416	480	19,9	969	147	15,2	1 447	333	23,0
Nordrhein-Westfalen	14 046	3 105	22,1	5 240	996	19,0	8 806	2 109	23,9
Rheinland-Pfalz	2 982	723	24,2	781	133	17,0	2 201	590	26,8
Saarland	420	109	26,0	35	9	25,7	385	100	26,0
Sachsen	673	177	26,3	297	48	16,2	376	129	34,3
Sachsen-Anhalt	834	224	26,9	248	55	22,2	586	169	28,8
Schleswig-Holstein	36	5	13,9	30	3	10,0	6	2	33,3
Thüringen	1 435	398	27,7	321	67	20,9	1 114	331	29,7
Deutschland ...	56 036	15 214	27,2	17 612	3 250	18,5	38 424	11 964	31,1
Lehrgang an privaten Instituten									
Baden-Württemberg	7 806	2 850	36,5	1 144	381	33,3	6 662	2 469	37,1
Bayern	8 568	3 681	43,0	2 097	651	31,0	6 471	3 030	46,8
Berlin	466	279	59,9	61	22	36,1	405	257	63,5
Brandenburg	285	153	53,7	30	10	33,3	255	143	56,1
Bremen	29	7	24,1	5	–	–	24	7	29,2
Hamburg	1 422	612	43,0	464	139	30,0	958	473	49,4
Hessen	2 189	805	36,8	494	138	27,9	1 695	667	39,4
Mecklenburg-Vorpommern	246	121	49,2	38	6	15,8	208	115	55,3
Niedersachsen	7 193	2 331	32,4	1 481	287	19,4	5 712	2 044	35,8
Nordrhein-Westfalen	4 709	1 807	38,4	806	245	30,4	3 903	1 562	40,0
Rheinland-Pfalz	963	350	36,3	188	65	34,6	775	285	36,8
Saarland	913	234	25,6	42	11	26,2	871	223	25,6
Sachsen	3 291	1 494	45,4	271	52	19,2	3 020	1 442	47,7
Sachsen-Anhalt	520	170	32,7	125	39	31,2	395	131	33,2
Schleswig-Holstein	3 484	1 194	34,3	1 105	178	16,1	2 379	1 016	42,7
Thüringen	224	100	44,6	17	7	41,2	207	93	44,9
Deutschland ...	42 308	16 188	38,3	8 368	2 231	26,7	33 940	13 957	41,1
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten									
Baden-Württemberg	272	57	21,0	3	1	33,3	269	56	20,8
Bayern	632	153	24,2	12	6	50,0	620	147	23,7
Berlin	135	61	45,2	–	–	–	135	61	45,2
Brandenburg	38	15	39,5	–	–	–	38	15	39,5
Bremen	129	30	23,3	–	–	–	129	30	23,3
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	47	20	42,6	–	–	–	47	20	42,6
Mecklenburg-Vorpommern	11	2	18,2	1	–	–	10	2	20,0
Niedersachsen	27	9	33,3	1	–	–	26	9	34,6
Nordrhein-Westfalen	322	104	32,3	1	–	–	321	104	32,4
Rheinland-Pfalz	60	16	26,7	1	–	–	59	16	27,1
Saarland	10	3	30,0	–	–	–	10	3	30,0
Sachsen	8	2	25,0	–	–	–	8	2	25,0
Sachsen-Anhalt	66	13	19,7	–	–	–	66	13	19,7
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Thüringen	143	39	27,3	–	–	–	143	39	27,3
Deutschland ...	1 900	524	27,6	19	7	36,8	1 881	517	27,5

3 Geförderte, Voll- und Teilzeitfälle 2010 nach Geschlecht, Ländern und Fortbildungsstätten

Land	Geförderte			Vollzeitfälle			Teilzeitfälle		
	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich	
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Fernlehrgang an privaten Instituten									
Baden-Württemberg	1 333	292	21,9	3	–	–	1 330	292	22,0
Bayern	3 992	814	20,4	29	14	48,3	3 963	800	20,2
Berlin	118	70	59,3	–	–	–	118	70	59,3
Brandenburg	163	76	46,6	1	–	–	162	76	46,9
Bremen	13	1	7,7	–	–	–	13	1	7,7
Hamburg	139	48	34,5	1	–	–	138	48	34,8
Hessen	675	228	33,8	–	–	–	675	228	33,8
Mecklenburg-Vorpommern	87	25	28,7	–	–	–	87	25	28,7
Niedersachsen	1 112	307	27,6	2	–	–	1 110	307	27,7
Nordrhein-Westfalen	1 080	354	32,8	3	1	33,3	1 077	353	32,8
Rheinland-Pfalz	206	60	29,1	1	–	–	205	60	29,3
Saarland	48	17	35,4	–	–	–	48	17	35,4
Sachsen	458	127	27,7	–	–	–	458	127	27,7
Sachsen-Anhalt	199	54	27,1	2	–	–	197	54	27,4
Schleswig-Holstein	452	158	35,0	2	1	50,0	450	157	34,9
Thüringen	160	33	20,6	–	–	–	160	33	20,6
Deutschland ...	10 235	2 664	26,0	44	16	36,4	10 191	2 648	26,0
	–	–		–	–		–	–	
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)									
Baden-Württemberg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bayern	8	–	–	2	–	–	6	–	–
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	1	–	–	–	–	–	1	–	–
Rheinland-Pfalz	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	9	–	–	2	–	–	7	–	–

4 Geförderte 2010 nach Ländern, Gesamteinkommen und Geschlecht

Land	Insgesamt	Darunter mit Einkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr											Ohne Einkommen
		unter 5 000	5 000 - 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 und mehr	
Vollzeitfälle													
Insgesamt													
Baden-Württemberg	10 230	1 803	73	60	64	56	64	36	31	11	8	17	8 007
Bayern	20 601	2 679	113	96	121	110	103	65	29	23	12	23	17 227
Berlin	915	117	12	13	10	11	5	5	5	1	—	3	733
Brandenburg	802	85	24	13	9	7	9	8	4	1	—	1	641
Bremen	278	5	2	3	3	2	—	2	—	2	—	—	259
Hamburg	1 050	37	11	8	10	14	6	2	1	2	1	1	957
Hessen	3 627	498	25	27	36	29	24	25	4	9	4	1	2 945
Mecklenburg-Vorpommern	572	68	9	8	7	6	6	3	1	1	1	—	462
Niedersachsen	6 113	391	30	36	54	38	27	21	12	7	2	5	5 490
Nordrhein-Westfalen	10 338	596	334	112	81	74	54	46	21	13	9	9	8 989
Rheinland-Pfalz	2 567	325	26	23	21	20	20	3	6	4	—	2	2 117
Saarland	417	69	4	4	3	3	2	2	2	1	—	—	327
Sachsen	3 152	452	55	65	71	60	51	28	20	11	7	5	2 327
Sachsen-Anhalt	1 043	100	11	12	21	10	8	4	6	—	—	1	870
Schleswig-Holstein	1 721	41	4	5	12	16	8	7	2	6	1	3	1 616
Thüringen	1 491	112	12	14	18	12	19	8	1	1	1	—	1 293
Deutschland ...	64 917	7 378	745	499	541	468	406	265	145	93	46	71	54 260
Männlich													
Baden-Württemberg	8 519	1 526	65	54	58	43	49	27	19	5	5	4	6 664
Bayern	13 983	1 948	94	81	94	74	69	37	16	4	3	6	11 557
Berlin	661	75	9	11	8	9	5	4	—	—	—	—	540
Brandenburg	653	71	21	11	8	4	6	5	3	1	—	1	522
Bremen	211	3	2	2	3	1	—	—	—	—	—	—	200
Hamburg	631	19	7	8	9	11	4	1	—	—	—	—	572
Hessen	2 850	361	20	24	30	18	12	13	2	3	—	—	2 367
Mecklenburg-Vorpommern	475	56	9	6	3	6	5	3	1	—	—	—	386
Niedersachsen	4 360	284	28	34	43	24	17	8	4	2	—	2	3 914
Nordrhein-Westfalen	8 355	463	253	97	67	57	37	36	15	8	3	4	7 315
Rheinland-Pfalz	2 106	269	23	18	17	16	10	2	3	1	—	—	1 747
Saarland	349	56	4	4	2	2	1	1	1	1	—	—	277
Sachsen	2 051	338	37	31	28	19	14	10	3	2	—	—	1 569
Sachsen-Anhalt	664	75	9	11	7	5	4	1	4	—	—	—	548
Schleswig-Holstein	1 413	35	4	4	11	14	4	5	1	2	—	—	1 333
Thüringen	1 028	90	10	10	8	1	6	4	—	—	1	—	898
Deutschland ...	48 309	5 669	595	406	396	304	243	157	72	29	12	17	40 409
Weiblich													
Baden-Württemberg	1 711	277	8	6	6	13	15	9	12	6	3	13	1 343
Bayern	6 618	731	19	15	27	36	34	28	13	19	9	17	5 670
Berlin	254	42	3	2	2	2	—	1	5	1	—	3	193
Brandenburg	149	14	3	2	1	3	3	3	1	—	—	—	119
Bremen	67	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	59
Hamburg	419	18	4	—	1	3	2	1	1	2	1	1	385
Hessen	777	137	5	3	6	11	12	12	2	6	4	1	578
Mecklenburg-Vorpommern	97	12	—	2	4	—	1	—	—	1	1	—	76
Niedersachsen	1 753	107	2	2	11	14	10	13	8	5	2	3	1 576
Nordrhein-Westfalen	1 983	133	81	15	14	17	17	10	6	5	6	5	1 674
Rheinland-Pfalz	461	56	3	5	4	4	10	1	3	3	—	2	370
Saarland	68	13	—	—	1	1	1	1	1	—	—	—	50
Sachsen	1 101	114	18	34	43	41	37	18	17	9	7	5	758
Sachsen-Anhalt	379	25	2	1	14	5	4	3	2	—	—	1	322
Schleswig-Holstein	308	6	—	1	1	2	4	2	1	4	1	3	283
Thüringen	463	22	2	4	10	11	13	4	1	1	—	—	395
Deutschland ...	16 608	1 709	150	93	145	164	163	108	73	64	34	54	13 851

5 Geförderte und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag (Bewilligung) 2010 nach Ländern und Fortbildungsstätten

Land	Geförderte durchschnittlicher Monatsbestand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person				
	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag	insgesamt	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag
	Anzahl				EUR pro Fördermonat				
I n s g e s a m t									
Baden-Württemberg	5 052	23	5 119	677	1 070	206	121	429	314
Bayern	9 617	96	9 712	1 100	1 066	199	127	417	322
Berlin	452	9	460	190	1 150	241	129	488	293
Brandenburg	360	6	361	150	1 159	238	133	484	304
Bremen	138	–	140	35	1 044	236	–	481	328
Hamburg	526	7	531	97	1 169	223	157	453	337
Hessen	1 809	12	1 829	340	1 124	213	128	441	342
Mecklenburg-Vorpommern	280	6	281	92	1 136	227	141	462	305
Niedersachsen	2 980	18	3 007	633	1 143	217	136	447	344
Nordrhein-Westfalen	4 934	48	5 007	987	1 140	216	135	450	340
Rheinland-Pfalz	1 245	7	1 259	195	1 088	208	126	437	318
Saarland	195	3	198	44	1 114	215	130	442	327
Sachsen	1 648	83	1 661	1 124	1 239	256	134	506	342
Sachsen-Anhalt	509	19	520	187	1 111	225	132	457	296
Schleswig-Holstein	814	11	822	213	1 257	226	197	469	366
Thüringen	823	15	828	259	1 095	221	127	448	298
Deutschland ...	31 380	362	31 733	6 323	1 115	212	133	440	329
Nach Fortbildungsstätten									
Öffentliche Schulen									
Baden-Württemberg	3 749	14	3 790	433	1 051	204	118	424	305
Bayern	4 435	17	4 462	401	1 078	198	136	413	331
Berlin	218	4	222	99	1 131	241	123	485	281
Brandenburg	214	3	215	78	1 146	233	137	475	301
Bremen	110	–	112	27	1 028	236	–	478	314
Hamburg	356	6	356	59	1 165	220	157	442	346
Hessen	1 281	7	1 289	199	1 091	209	119	432	331
Mecklenburg-Vorpommern	196	5	196	53	1 131	224	140	456	310
Niedersachsen	1 665	10	1 668	250	1 082	207	124	430	320
Nordrhein-Westfalen	2 265	15	2 279	344	1 127	211	145	438	334
Rheinland-Pfalz	810	0	815	99	1 054	205	113	430	306
Saarland	114	2	115	22	1 078	212	113	440	313
Sachsen	778	23	782	407	1 210	243	136	487	345
Sachsen-Anhalt	250	10	252	74	1 063	218	130	442	272
Schleswig-Holstein	353	4	354	74	1 241	223	141	460	416
Thüringen	558	12	559	155	1 093	219	132	442	300
Deutschland ...	17 351	132	17 466	2 774	1 096	208	133	431	323
Private Schulen									
Baden-Württemberg	214	3	218	48	1 134	222	113	451	348
Bayern	2 334	18	2 348	184	1 046	195	135	408	308
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	22	–	22	12	1 045	240	–	513	292
Bremen	2	–	2	–	631	210	–	421	–
Hamburg	8	–	8	2	1 071	233	–	470	368
Hessen	135	1	136	28	1 310	222	226	455	407
Mecklenburg-Vorpommern	31	–	31	8	929	216	–	443	270
Niedersachsen	419	2	422	109	1 244	226	212	459	347
Nordrhein-Westfalen	193	2	194	28	1 150	216	116	447	371
Rheinland-Pfalz	45	2	46	13	1 010	219	113	453	226
Saarland	50	0	51	15	1 241	221	226	447	347
Sachsen	681	57	681	612	1 292	276	133	535	348
Sachsen-Anhalt	102	3	104	50	1 169	238	113	480	338
Schleswig-Holstein	1	–	1	–	586	189	–	396	–
Thüringen	125	1	125	40	1 073	221	113	447	292
Deutschland ...	4 361	88	4 389	1 149	1 132	216	134	443	339

5 Geförderte und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag (Bewilligung) 2010 nach Ländern und Fortbildungsstätten

Land	Geförderte durchschnittlicher Monatsbestand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person				
	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag	insgesamt	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag
	Anzahl				EUR pro Fördermonat				
Lehrgang an öffentlichen Instituten									
Baden-Württemberg	695	4	709	122	1 107	209	132	438	327
Bayern	2 071	24	2 111	405	1 090	207	126	432	324
Berlin	212	5	215	81	1 168	240	134	486	309
Brandenburg	115	3	115	57	1 175	246	129	495	305
Bremen	23	–	24	7	1 124	237	–	496	391
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	224	2	231	58	1 141	221	123	460	337
Mecklenburg-Vorpommern	41	1	42	27	1 229	251	155	503	320
Niedersachsen	379	3	388	113	1 198	228	130	467	372
Nordrhein-Westfalen	2 191	20	2 236	550	1 140	221	114	460	345
Rheinland-Pfalz	321	5	327	71	1 136	213	117	448	357
Saarland	14	–	14	6	1 036	238	–	480	318
Sachsen	101	2	107	58	1 229	243	169	498	318
Sachsen-Anhalt	109	3	113	46	1 148	232	161	466	290
Schleswig-Holstein	15	–	15	3	837	207	–	417	213
Thüringen	134	3	137	59	1 105	230	113	470	292
Deutschland ...	6 645	74	6 784	1 661	1 128	217	126	452	333
Lehrgang an privaten Instituten									
Baden-Württemberg	391	2	400	75	1 112	213	133	443	323
Bayern	767	30	780	109	1 057	202	122	422	310
Berlin	22	0	23	11	1 176	246	113	530	286
Brandenburg	9	–	9	3	1 095	241	–	474	381
Bremen	2	–	2	1	946	239	–	497	210
Hamburg	163	0	167	36	1 192	230	169	475	319
Hessen	169	2	173	56	1 170	228	113	473	357
Mecklenburg-Vorpommern	12	0	12	4	1 007	219	113	465	210
Niedersachsen	516	3	528	161	1 192	230	131	473	358
Nordrhein-Westfalen	284	8	296	64	1 176	218	173	464	321
Rheinland-Pfalz	68	0	71	12	1 328	213	377	449	290
Saarland	18	1	18	2	1 086	193	113	417	363
Sachsen	88	2	91	46	1 101	236	113	477	275
Sachsen-Anhalt	47	2	50	17	1 104	223	124	466	291
Schleswig-Holstein	444	7	452	136	1 278	228	230	478	342
Thüringen	6	–	6	5	1 119	257	–	519	343
Deutschland ...	3 005	58	3 077	736	1 148	219	144	456	329
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten									
Baden-Württemberg	2	–	2	–	566	181	–	385	–
Bayern	4	1	4	1	999	222	113	454	210
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	0	–	0	–	697	238	–	459	–
Niedersachsen	0	–	0	–	837	206	–	632	–
Nordrhein-Westfalen	–	0	–	–	226	–	226	–	–
Rheinland-Pfalz	0	–	0	–	538	169	–	369	–
Saarland	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	6	1	6	1	988	208	133	436	210

5 Geförderte und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag (Bewilligung) 2010 nach Ländern und Fortbildungsstätten

Land	Geförderte durchschnittlicher Monatsbestand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person				
	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag	insgesamt	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag
	Anzahl				EUR pro Fördermonat				
Fernlehrgang an privaten Instituten									
Baden-Württemberg	1	–	1	–	682	232	–	450	–
Bayern	5	6	5	1	791	174	109	396	112
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	0	–	0	1	1 829	410	–	999	420
Bremen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	1	2	1	1	1 043	251	117	464	210
Rheinland-Pfalz	1	–	1	–	612	202	–	411	–
Saarland	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	0	–	0	–	603	197	–	406	–
Schleswig-Holstein	2	0	2	1	874	174	113	377	210
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	10	9	10	3	966	194	112	429	231
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)									
Baden-Württemberg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bayern	1	–	1	1	888	209	–	468	210
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	1	–	1	1	888	209	–	468	210

5a Geförderte und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag 2010, darunter in Anspruch genommene Darlehen, nach Ländern und Fortbildungsstätten

Land	Geförderte durchschnittlicher Monatsbestand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person				
	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag	insgesamt	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag
	Anzahl				EUR pro Fördermonat				
Insgesamt									
Baden-Württemberg	5 052	23	3 195	341	1 070	206	121	431	312
Bayern	9 617	96	8 979	553	1 059	199	127	411	321
Berlin	452	9	338	96	1 146	241	129	486	291
Brandenburg	360	6	210	75	1 159	238	133	486	302
Bremen	138	–	99	18	1 053	236	–	492	325
Hamburg	526	7	331	49	1 177	223	157	463	334
Hessen	1 809	12	1 283	171	1 121	213	128	440	341
Mecklenburg-Vorpommern	280	6	183	46	1 134	227	141	461	305
Niedersachsen	2 980	18	1 861	318	1 145	217	136	451	342
Nordrhein-Westfalen	4 934	48	2 891	494	1 145	216	135	455	340
Rheinland-Pfalz	1 245	7	844	99	1 083	208	126	435	314
Saarland	195	3	111	22	1 115	215	130	445	327
Sachsen	1 648	83	1 086	564	1 243	256	134	511	341
Sachsen-Anhalt	509	19	308	94	1 113	225	132	462	294
Schleswig-Holstein	814	11	686	109	1 244	226	197	463	359
Thüringen	823	15	516	130	1 088	221	127	443	297
Deutschland ...	31 380	362	22 922	3 178	1 110	212	133	436	328
Nach Fortbildungsstätten									
Öffentliche Schulen									
Baden-Württemberg	3 749	14	2 432	217	1 052	204	118	425	304
Bayern	4 435	17	4 157	202	1 070	198	136	407	329
Berlin	218	4	165	50	1 130	241	123	487	279
Brandenburg	214	3	128	39	1 147	233	137	477	299
Bremen	110	–	79	14	1 035	236	–	486	313
Hamburg	356	6	208	29	1 175	220	157	452	346
Hessen	1 281	7	925	100	1 089	209	119	431	330
Mecklenburg-Vorpommern	196	5	125	26	1 130	224	140	456	310
Niedersachsen	1 665	10	964	125	1 087	207	124	436	320
Nordrhein-Westfalen	2 265	15	1 120	172	1 129	211	145	440	334
Rheinland-Pfalz	810	0	543	50	1 051	205	113	428	305
Saarland	114	2	58	11	1 075	212	113	436	313
Sachsen	778	23	509	204	1 211	243	136	487	344
Sachsen-Anhalt	250	10	146	37	1 069	218	130	450	271
Schleswig-Holstein	353	4	291	37	1 233	223	141	452	416
Thüringen	558	12	355	77	1 083	219	132	432	300
Deutschland ...	17 351	132	12 205	1 390	1 092	208	133	428	323
Private Schulen									
Baden-Württemberg	214	3	137	24	1 133	222	113	454	344
Bayern	2 334	18	2 176	92	1 039	195	135	401	308
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	22	–	9	6	998	240	–	466	292
Bremen	2	–	2	–	631	210	–	421	–
Hamburg	8	–	4	1	1 068	233	–	467	368
Hessen	135	1	94	14	1 307	222	226	456	402
Mecklenburg-Vorpommern	31	–	18	4	910	216	–	424	270
Niedersachsen	419	2	273	55	1 250	226	212	466	346
Nordrhein-Westfalen	193	2	106	14	1 144	216	116	441	371
Rheinland-Pfalz	45	2	32	6	1 013	219	113	455	226
Saarland	50	0	32	7	1 238	221	226	446	345
Sachsen	681	57	462	306	1 297	276	133	540	348
Sachsen-Anhalt	102	3	55	25	1 190	238	113	502	337
Schleswig-Holstein	1	–	1	–	583	189	–	394	–
Thüringen	125	1	74	20	1 068	221	113	444	290
Deutschland ...	4 361	88	3 475	575	1 122	216	134	433	338

5a Geförderte und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag 2010, darunter in Anspruch genommene Darlehen, nach Ländern und Fortbildungsstätten

Land	Geförderte durchschnittlicher Monatsbestand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person				
	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag	insgesamt	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag
	Anzahl				EUR pro Fördermonat				
Lehrgang an öffentlichen Instituten									
Baden-Württemberg	695	4	394	61	1 109	209	132	443	325
Bayern	2 071	24	1 909	203	1 085	207	126	429	322
Berlin	212	5	159	41	1 161	240	134	481	306
Brandenburg	115	3	68	29	1 183	246	129	504	304
Bremen	23	–	17	4	1 148	237	–	529	382
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	224	2	145	29	1 136	221	123	458	334
Mecklenburg-Vorpommern	41	1	30	14	1 232	251	155	507	319
Niedersachsen	379	3	257	57	1 190	228	130	463	369
Nordrhein-Westfalen	2 191	20	1 451	276	1 145	221	114	466	344
Rheinland-Pfalz	321	5	220	36	1 129	213	117	449	349
Saarland	14	–	9	3	1 050	238	–	494	318
Sachsen	101	2	66	30	1 229	243	169	511	306
Sachsen-Anhalt	109	3	72	23	1 138	232	161	460	285
Schleswig-Holstein	15	–	5	1	854	207	–	433	213
Thüringen	134	3	83	30	1 114	230	113	482	289
Deutschland ...	6 645	74	4 886	837	1 125	217	126	451	330
Lehrgang an privaten Instituten									
Baden-Württemberg	391	2	232	38	1 113	213	133	450	317
Bayern	767	30	727	55	1 050	202	122	416	309
Berlin	22	0	14	5	1 169	246	113	526	284
Brandenburg	9	–	5	2	1 062	241	–	440	381
Bremen	2	–	1	0	859	239	–	410	210
Hamburg	163	0	119	18	1 193	230	169	482	312
Hessen	169	2	119	28	1 167	228	113	472	355
Mecklenburg-Vorpommern	12	0	10	2	984	219	113	446	206
Niedersachsen	516	3	366	82	1 187	230	131	473	353
Nordrhein-Westfalen	284	8	214	32	1 182	218	173	470	321
Rheinland-Pfalz	68	0	49	7	1 302	213	377	437	276
Saarland	18	1	12	1	1 115	193	113	446	363
Sachsen	88	2	49	23	1 120	236	113	499	272
Sachsen-Anhalt	47	2	34	9	1 084	223	124	451	286
Schleswig-Holstein	444	7	388	70	1 263	228	230	472	332
Thüringen	6	–	4	2	1 154	257	–	554	343
Deutschland ...	3 005	58	2 343	373	1 140	219	144	453	325
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten									
Baden-Württemberg	2	–	1	–	561	181	–	381	–
Bayern	4	1	4	0	994	222	113	449	210
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	0	–	0	–	697	238	–	459	–
Niedersachsen	0	–	0	–	829	206	–	624	–
Nordrhein-Westfalen	–	0	–	–	226	–	226	–	–
Rheinland-Pfalz	0	–	–	–	169	169	–	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	6	1	6	0	990	208	133	438	210

**5a Geförderte und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag 2010, darunter in Anspruch genommene Darlehen,
nach Ländern und Fortbildungsstätten**

Land	Geförderte durchschnittlicher Monatsbestand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person				
	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag	insgesamt	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Unterhalt Darlehen	Kinder- erhöhungs- betrag
	Anzahl				EUR pro Fördermonat				
Fernlehrgang an privaten Instituten									
Baden-Württemberg	1	–	–	–	232	232	–	–	–
Bayern	5	6	5	0	781	174	109	386	112
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	0	–	0	0	1 745	410	–	999	336
Bremen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	1	2	0	0	1 130	251	117	551	210
Rheinland-Pfalz	1	–	–	–	202	202	–	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	0	–	0	–	603	197	–	406	–
Schleswig-Holstein	2	0	1	0	867	174	113	370	210
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	10	9	7	1	955	194	112	431	218
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)									
Baden-Württemberg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bayern	1	–	1	0	881	209	–	462	210
Berlin	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutschland ...	1	–	1	0	881	209	–	462	210

6 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
I n s g e s a m t												
Zusammen												
Öffentliche Schulen	41 940	797	17 740	13 774	5 313	2 318	1 249	597	125	24	2	1
Private Schulen	13 967	529	5 449	4 110	1 801	1 014	603	352	91	14	–	4
Lehrgang an öffentlichen Instituten	56 036	314	16 954	20 011	9 219	4 783	3 036	1 396	289	29	4	1
Lehrgang an privaten Instituten	42 308	182	11 475	15 034	7 041	3 813	2 850	1 485	368	52	6	2
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 900	5	487	645	321	222	137	65	16	2	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	10 235	13	2 412	3 578	1 927	1 103	749	362	71	16	4	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	9	–	1	4	3	1	–	–	–	–	–	–
Insgesamt ...	166 395	1 840	54 518	57 156	25 625	13 254	8 624	4 257	960	137	16	8
Männlich												
Öffentliche Schulen	30 729	126	12 604	10 832	4 196	1 756	814	328	61	10	2	–
Private Schulen	7 933	47	2 921	2 745	1 161	595	284	138	34	4	–	4
Lehrgang an öffentlichen Instituten	40 822	135	11 520	14 907	7 417	3 768	2 108	799	148	16	3	1
Lehrgang an privaten Instituten	26 120	74	6 375	9 454	4 978	2 675	1 674	710	147	28	4	1
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 376	3	358	478	225	167	98	36	10	1	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	7 571	6	1 858	2 720	1 420	825	486	217	33	4	2	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	9	–	1	4	3	1	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	114 560	391	35 637	41 140	19 400	9 787	5 464	2 228	433	63	11	6
Weiblich												
Öffentliche Schulen	11 211	671	5 136	2 942	1 117	562	435	269	64	14	–	1
Private Schulen	6 034	482	2 528	1 365	640	419	319	214	57	10	–	–
Lehrgang an öffentlichen Instituten	15 214	179	5 434	5 104	1 802	1 015	928	597	141	13	1	–
Lehrgang an privaten Instituten	16 188	108	5 100	5 580	2 063	1 138	1 176	775	221	24	2	1
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	524	2	129	167	96	55	39	29	6	1	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 664	7	554	858	507	278	263	145	38	12	2	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	51 835	1 449	18 881	16 016	6 225	3 467	3 160	2 029	527	74	5	2

6 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr

Vollzeitfälle

Zusammen

Öffentliche Schulen	30 857	781	15 225	9 824	3 205	1 105	495	179	36	5	1	1
Private Schulen	8 015	516	3 962	2 076	782	387	185	88	16	2	–	1
Lehrgang an öffentlichen Instituten	17 612	210	7 343	6 245	2 278	856	438	196	40	5	1	–
Lehrgang an privaten Instituten	8 368	89	3 237	2 951	1 103	485	318	144	30	8	2	1
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	19	–	4	9	2	2	1	1	–	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	44	–	19	14	5	2	4	–	–	–	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt ...	64 917	1 596	29 791	21 119	7 376	2 837	1 441	608	122	20	4	3

Männlich

Öffentliche Schulen	23 337	115	11 080	8 138	2 632	876	350	121	22	2	1	–
Private Schulen	4 431	42	2 062	1 497	479	205	94	46	5	–	–	1
Lehrgang an öffentlichen Instituten	14 362	93	5 815	5 211	1 971	730	355	152	30	4	1	–
Lehrgang an privaten Instituten	6 137	35	2 182	2 261	896	386	231	110	26	7	2	1
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	12	–	2	6	2	1	1	–	–	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	28	–	11	9	5	1	2	–	–	–	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	48 309	285	21 153	17 122	5 986	2 199	1 033	429	83	13	4	2

Weiblich

Öffentliche Schulen	7 520	666	4 145	1 686	573	229	145	58	14	3	–	1
Private Schulen	3 584	474	1 900	579	303	182	91	42	11	2	–	–
Lehrgang an öffentlichen Instituten	3 250	117	1 528	1 034	307	126	83	44	10	1	–	–
Lehrgang an privaten Instituten	2 231	54	1 055	690	207	99	87	34	4	1	–	–
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	7	–	2	3	–	1	–	1	–	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	16	–	8	5	–	1	2	–	–	–	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	16 608	1 311	8 638	3 997	1 390	638	408	179	39	7	–	1

6 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr

Teilzeitfälle

Zusammen

Öffentliche Schulen	11 083	16	2 515	3 950	2 108	1 213	754	418	89	19	1	–
Private Schulen	5 952	13	1 487	2 034	1 019	627	418	264	75	12	–	3
Lehrgang an öffentlichen Instituten	38 424	104	9 611	13 766	6 941	3 927	2 598	1 200	249	24	3	1
Lehrgang an privaten Instituten	33 940	93	8 238	12 083	5 938	3 328	2 532	1 341	338	44	4	1
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 881	5	483	636	319	220	136	64	16	2	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	10 191	13	2 393	3 564	1 922	1 101	745	362	71	16	4	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	7	–	–	4	2	1	–	–	–	–	–	–
Insgesamt ...	101 478	244	24 727	36 037	18 249	10 417	7 183	3 649	838	117	12	5

Männlich

Öffentliche Schulen	7 392	11	1 524	2 694	1 564	880	464	207	39	8	1	–
Private Schulen	3 502	5	859	1 248	682	390	190	92	29	4	–	3
Lehrgang an öffentlichen Instituten	26 460	42	5 705	9 696	5 446	3 038	1 753	647	118	12	2	1
Lehrgang an privaten Instituten	19 983	39	4 193	7 193	4 082	2 289	1 443	600	121	21	2	–
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 364	3	356	472	223	166	97	36	10	1	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	7 543	6	1 847	2 711	1 415	824	484	217	33	4	2	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	7	–	–	4	2	1	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	66 251	106	14 484	24 018	13 414	7 588	4 431	1 799	350	50	7	4

Weiblich

Öffentliche Schulen	3 691	5	991	1 256	544	333	290	211	50	11	–	–
Private Schulen	2 450	8	628	786	337	237	228	172	46	8	–	–
Lehrgang an öffentlichen Instituten	11 964	62	3 906	4 070	1 495	889	845	553	131	12	1	–
Lehrgang an privaten Instituten	13 957	54	4 045	4 890	1 856	1 039	1 089	741	217	23	2	1
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	517	2	127	164	96	54	39	28	6	1	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 648	7	546	853	507	277	261	145	38	12	2	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	35 227	138	10 243	12 019	4 835	2 829	2 752	1 850	488	67	5	1

7 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern
I n s g e s a m t					
Insgesamt					
Öffentliche Schulen	41 940	40 919	1 021	390	631
Private Schulen	13 967	13 618	349	133	216
Lehrgang an öffentlichen Instituten	56 036	53 640	2 396	876	1 520
Lehrgang an privaten Instituten	42 308	40 577	1 731	713	1 018
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 900	1 847	53	23	30
Fernlehrgang an privaten Instituten	10 235	10 026	209	93	116
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	9	8	1	–	1
Insgesamt ...	166 395	160 635	5 760	2 228	3 532
Männlich					
Öffentliche Schulen	30 729	29 936	793	295	498
Private Schulen	7 933	7 722	211	71	140
Lehrgang an öffentlichen Instituten	40 822	39 008	1 814	635	1 179
Lehrgang an privaten Instituten	26 120	24 964	1 156	450	706
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 376	1 339	37	15	22
Fernlehrgang an privaten Instituten	7 571	7 408	163	68	95
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	9	8	1	–	1
Zusammen ...	114 560	110 385	4 175	1 534	2 641
Weiblich					
Öffentliche Schulen	11 211	10 983	228	95	133
Private Schulen	6 034	5 896	138	62	76
Lehrgang an öffentlichen Instituten	15 214	14 632	582	241	341
Lehrgang an privaten Instituten	16 188	15 613	575	263	312
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	524	508	16	8	8
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 664	2 618	46	25	21
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–
Zusammen ...	51 835	50 250	1 585	694	891

7 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern
Vollzeitfälle					
Zusammen					
Öffentliche Schulen	30 857	30 233	624	244	380
Private Schulen	8 015	7 851	164	61	103
Lehrgang an öffentlichen Instituten	17 612	16 994	618	196	422
Lehrgang an privaten Instituten	8 368	8 048	320	115	205
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	19	18	1	–	1
Fernlehrgang an privaten Instituten	44	43	1	1	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	2	–	–	–
Insgesamt ...	64 917	63 189	1 728	617	1 111
Männlich					
Öffentliche Schulen	23 337	22 850	487	182	305
Private Schulen	4 431	4 340	91	31	60
Lehrgang an öffentlichen Instituten	14 362	13 911	451	142	309
Lehrgang an privaten Instituten	6 137	5 928	209	74	135
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	12	12	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	28	27	1	1	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	2	–	–	–
Zusammen ...	48 309	47 070	1 239	430	809
Weiblich					
Öffentliche Schulen	7 520	7 383	137	62	75
Private Schulen	3 584	3 511	73	30	43
Lehrgang an öffentlichen Instituten	3 250	3 083	167	54	113
Lehrgang an privaten Instituten	2 231	2 120	111	41	70
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	7	6	1	–	1
Fernlehrgang an privaten Instituten	16	16	–	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–
Zusammen ...	16 608	16 119	489	187	302

7 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern

Teilzeitfälle					
Zusammen					
Öffentliche Schulen	11 083	10 686	397	146	251
Private Schulen	5 952	5 767	185	72	113
Lehrgang an öffentlichen Instituten	38 424	36 646	1 778	680	1 098
Lehrgang an privaten Instituten	33 940	32 529	1 411	598	813
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 881	1 829	52	23	29
Fernlehrgang an privaten Instituten	10 191	9 983	208	92	116
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	7	6	1	–	1
Insgesamt ...	101 478	97 446	4 032	1 611	2 421

Männlich					
Öffentliche Schulen	7 392	7 086	306	113	193
Private Schulen	3 502	3 382	120	40	80
Lehrgang an öffentlichen Instituten	26 460	25 097	1 363	493	870
Lehrgang an privaten Instituten	19 983	19 036	947	376	571
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 364	1 327	37	15	22
Fernlehrgang an privaten Instituten	7 543	7 381	162	67	95
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	7	6	1	–	1
Zusammen ...	66 251	63 315	2 936	1 104	1 832

Weiblich					
Öffentliche Schulen	3 691	3 600	91	33	58
Private Schulen	2 450	2 385	65	32	33
Lehrgang an öffentlichen Instituten	11 964	11 549	415	187	228
Lehrgang an privaten Instituten	13 957	13 493	464	222	242
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	517	502	15	8	7
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 648	2 602	46	25	21
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–
Zusammen ...	35 227	34 131	1 096	507	589

**8 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen
berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht**

Fortbildungsstätte	Insgesamt	§ 25 Berufs- bildungsgesetz	§ 25 Hand- werksordnung	Sonstiges Bundesrecht	Sonstiges Landesrecht	Sonstiger Nachweis
I n s g e s a m t						
Zusammen						
Öffentliche Schulen	41 940	25 275	12 353	333	3 131	848
Private Schulen	13 967	8 459	2 672	378	1 876	582
Lehrgang an öffentlichen Instituten	56 036	27 026	26 405	950	938	717
Lehrgang an privaten Instituten	42 308	29 039	9 179	579	2 298	1 213
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 900	1 370	407	10	55	58
Fernlehrgang an privaten Instituten	10 235	7 150	1 522	235	1 013	315
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	9	8	1	–	–	–
Insgesamt ...	166 395	98 327	52 539	2 485	9 311	3 733
Männlich						
Öffentliche Schulen	30 729	18 169	10 646	194	1 362	358
Private Schulen	7 933	4 897	2 117	197	521	201
Lehrgang an öffentlichen Instituten	40 822	17 189	22 162	632	427	412
Lehrgang an privaten Instituten	26 120	17 184	7 189	307	862	578
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 376	939	361	8	35	33
Fernlehrgang an privaten Instituten	7 571	5 013	1 431	179	771	177
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	9	8	1	–	–	–
Zusammen ...	114 560	63 399	43 907	1 517	3 978	1 759
Weiblich						
Öffentliche Schulen	11 211	7 106	1 707	139	1 769	490
Private Schulen	6 034	3 562	555	181	1 355	381
Lehrgang an öffentlichen Instituten	15 214	9 837	4 243	318	511	305
Lehrgang an privaten Instituten	16 188	11 855	1 990	272	1 436	635
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	524	431	46	2	20	25
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 664	2 137	91	56	242	138
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	51 835	34 928	8 632	968	5 333	1 974

**8 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen
berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht**

Fortbildungsstätte	Insgesamt	§ 25 Berufs- bildungsgesetz	§ 25 Hand- werksordnung	Sonstiges Bundesrecht	Sonstiges Landesrecht	Sonstiger Nachweis
--------------------	-----------	--------------------------------	----------------------------	--------------------------	--------------------------	-----------------------

Vollzeitfälle

Zusammen

Öffentliche Schulen	30 857	17 767	9 263	273	2 930	624
Private Schulen	8 015	4 141	1 924	264	1 282	404
Lehrgang an öffentlichen Instituten	17 612	4 531	12 481	158	314	128
Lehrgang an privaten Instituten	8 368	3 320	4 341	91	453	163
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	19	7	8	2	–	2
Fernlehrgang an privaten Instituten	44	33	9	–	2	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	1	1	–	–	–
Insgesamt ...	64 917	29 800	28 027	788	4 981	1 321

Männlich

Öffentliche Schulen	23 337	13 518	8 105	155	1 290	269
Private Schulen	4 431	2 325	1 514	133	340	119
Lehrgang an öffentlichen Instituten	14 362	3 464	10 532	107	172	87
Lehrgang an privaten Instituten	6 137	2 470	3 238	69	254	106
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	12	5	5	2	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	28	20	8	–	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	1	1	–	–	–
Zusammen ...	48 309	21 803	23 403	466	2 056	581

Weiblich

Öffentliche Schulen	7 520	4 249	1 158	118	1 640	355
Private Schulen	3 584	1 816	410	131	942	285
Lehrgang an öffentlichen Instituten	3 250	1 067	1 949	51	142	41
Lehrgang an privaten Instituten	2 231	850	1 103	22	199	57
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	7	2	3	–	–	2
Fernlehrgang an privaten Instituten	16	13	1	–	2	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	16 608	7 997	4 624	322	2 925	740

**8 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen
berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht**

Fortbildungsstätte	Insgesamt	§ 25 Berufs- bildungsgesetz	§ 25 Hand- werksordnung	Sonstiges Bundesrecht	Sonstiges Landesrecht	Sonstiger Nachweis
--------------------	-----------	--------------------------------	----------------------------	--------------------------	--------------------------	-----------------------

Teilzeitfälle

Zusammen

Öffentliche Schulen	11 083	7 508	3 090	60	201	224
Private Schulen	5 952	4 318	748	114	594	178
Lehrgang an öffentlichen Instituten	38 424	22 495	13 924	792	624	589
Lehrgang an privaten Instituten	33 940	25 719	4 838	488	1 845	1 050
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 881	1 363	399	8	55	56
Fernlehrgang an privaten Instituten	10 191	7 117	1 513	235	1 011	315
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	7	7	–	–	–	–
Insgesamt ...	101 478	68 527	24 512	1 697	4 330	2 412

Männlich

Öffentliche Schulen	7 392	4 651	2 541	39	72	89
Private Schulen	3 502	2 572	603	64	181	82
Lehrgang an öffentlichen Instituten	26 460	13 725	11 630	525	255	325
Lehrgang an privaten Instituten	19 983	14 714	3 951	238	608	472
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 364	934	356	6	35	33
Fernlehrgang an privaten Instituten	7 543	4 993	1 423	179	771	177
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	7	7	–	–	–	–
Zusammen ...	66 251	41 596	20 504	1 051	1 922	1 178

Weiblich

Öffentliche Schulen	3 691	2 857	549	21	129	135
Private Schulen	2 450	1 746	145	50	413	96
Lehrgang an öffentlichen Instituten	11 964	8 770	2 294	267	369	264
Lehrgang an privaten Instituten	13 957	11 005	887	250	1 237	578
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	517	429	43	2	20	23
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 648	2 124	90	56	240	138
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	35 227	26 931	4 008	646	2 408	1 234

9 Geförderte 2010 nach Dauer der Maßnahme, Fortbildungsstätten, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Dauer der Maßnahme von ... bis unter ... Monaten	Fortbildungsstätten							
	Insgesamt	Öffentliche Schulen	Private Schulen	Lehrgang an öffentlichen Instituten	Lehrgang an privaten Instituten	Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	Fernlehrgang an privaten Instituten	Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
I n s g e s a m t								
Zusammen								
1 - 3	558	127	26	260	126	2	17	–
3 - 6	5 378	871	528	1 996	1 917	11	55	–
6 - 9	7 474	1 269	506	3 195	2 379	22	103	–
9 - 12	12 164	3 564	714	5 275	2 382	31	198	–
12 - 15	12 719	2 678	626	5 130	4 041	42	201	1
15 - 18	8 062	1 194	375	3 661	2 606	34	192	–
18 - 21	17 083	2 254	762	6 297	5 910	307	1 553	–
21 - 24	33 529	16 841	3 867	6 807	5 610	62	341	1
24 - 30	30 662	6 764	2 313	11 087	9 658	142	698	–
30 - 36	15 203	2 764	1 213	6 215	4 038	161	811	1
36 - 42	10 523	1 858	1 470	3 749	1 925	179	1 341	1
42 - 49	10 661	1 326	853	1 870	1 147	868	4 592	5
49 und mehr	2 379	430	714	494	569	39	133	–
Insgesamt ...	166 395	41 940	13 967	56 036	42 308	1 900	10 235	9
Männlich								
Zusammen								
1 - 3	418	90	18	213	87	2	8	–
3 - 6	3 102	549	279	1 202	1 031	7	34	–
6 - 9	5 121	858	365	2 215	1 598	15	70	–
9 - 12	9 734	2 853	516	4 457	1 828	16	64	–
12 - 15	8 922	2 161	349	4 001	2 268	24	118	1
15 - 18	5 090	847	185	2 647	1 301	18	92	–
18 - 21	9 054	1 386	383	3 658	2 836	111	680	–
21 - 24	22 451	12 643	2 047	4 466	3 127	24	143	1
24 - 30	19 907	4 926	1 476	7 124	5 829	87	465	–
30 - 36	11 884	1 804	705	5 323	3 305	127	619	1
36 - 42	7 402	1 102	485	3 347	1 411	113	943	1
42 - 49	9 592	1 167	642	1 738	1 021	801	4 218	5
49 und mehr	1 883	343	483	431	478	31	117	–
Zusammen ...	114 560	30 729	7 933	40 822	26 120	1 376	7 571	9
Weiblich								
Zusammen								
1 - 3	140	37	8	47	39	–	9	–
3 - 6	2 276	322	249	794	886	4	21	–
6 - 9	2 353	411	141	980	781	7	33	–
9 - 12	2 430	711	198	818	554	15	134	–
12 - 15	3 797	517	277	1 129	1 773	18	83	–
15 - 18	2 972	347	190	1 014	1 305	16	100	–
18 - 21	8 029	868	379	2 639	3 074	196	873	–
21 - 24	11 078	4 198	1 820	2 341	2 483	38	198	–
24 - 30	10 755	1 838	837	3 963	3 829	55	233	–
30 - 36	3 319	960	508	892	733	34	192	–
36 - 42	3 121	756	985	402	514	66	398	–
42 - 49	1 069	159	211	132	126	67	374	–
49 und mehr	496	87	231	63	91	8	16	–
Zusammen ...	51 835	11 211	6 034	15 214	16 188	524	2 664	–

9 Geförderte 2010 nach Dauer der Maßnahme, Fortbildungsstätten, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Dauer der Maßnahme von ... bis unter ... Monaten	Fortbildungsstätten							
	Insgesamt	Öffentliche Schulen	Private Schulen	Lehrgang an öffentlichen Instituten	Lehrgang an privaten Instituten	Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	Fernlehrgang an privaten Instituten	Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
Vollzeitfälle								
Zusammen								
1 - 3	344	92	19	178	55	—	—	—
3 - 6	4 771	800	491	1 781	1 692	—	7	—
6 - 9	5 966	1 036	438	2 617	1 866	3	6	—
9 - 12	9 530	3 267	627	4 093	1 535	5	3	—
12 - 15	6 688	2 154	391	3 051	1 087	3	1	1
15 - 18	2 413	612	91	1 434	271	3	2	—
18 - 21	2 169	927	193	799	245	—	5	—
21 - 24	21 528	15 609	3 151	2 057	696	4	10	1
24 - 30	7 420	4 420	1 355	907	735	—	3	—
30 - 36	1 882	1 028	410	329	110	—	5	—
36 - 42	1 976	806	818	294	57	—	1	—
42 - 49	147	70	14	46	16	1	—	—
49 und mehr	83	36	17	26	3	—	1	—
Insgesamt ...	64 917	30 857	8 015	17 612	8 368	19	44	2
Männlich								
1 - 3	269	68	13	149	39	—	—	—
3 - 6	2 708	502	263	1 050	889	—	4	—
6 - 9	4 309	769	337	1 835	1 362	2	4	—
9 - 12	8 106	2 670	469	3 639	1 320	5	3	—
12 - 15	5 824	1 899	233	2 781	907	2	1	1
15 - 18	2 157	528	73	1 320	232	2	2	—
18 - 21	1 716	687	121	713	192	—	3	—
21 - 24	15 676	11 918	1 685	1 576	491	—	5	1
24 - 30	5 862	3 532	990	768	569	—	3	—
30 - 36	929	465	115	263	84	—	2	—
36 - 42	594	230	120	206	38	—	—	—
42 - 49	112	51	8	39	13	1	—	—
49 und mehr	47	18	4	23	1	—	1	—
Zusammen ...	48 309	23 337	4 431	14 362	6 137	12	28	2
Weiblich								
1 - 3	75	24	6	29	16	—	—	—
3 - 6	2 063	298	228	731	803	—	3	—
6 - 9	1 657	267	101	782	504	1	2	—
9 - 12	1 424	597	158	454	215	—	—	—
12 - 15	864	255	158	270	180	1	—	—
15 - 18	256	84	18	114	39	1	—	—
18 - 21	453	240	72	86	53	—	2	—
21 - 24	5 852	3 691	1 466	481	205	4	5	—
24 - 30	1 558	888	365	139	166	—	—	—
30 - 36	953	563	295	66	26	—	3	—
36 - 42	1 382	576	698	88	19	—	1	—
42 - 49	35	19	6	7	3	—	—	—
49 und mehr	36	18	13	3	2	—	—	—
Zusammen ...	16 608	7 520	3 584	3 250	2 231	7	16	—

9 Geförderte 2010 nach Dauer der Maßnahme, Fortbildungsstätten, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Dauer der Maßnahme von ... bis unter ... Monaten	Fortbildungsstätten							
	Insgesamt	Öffentliche Schulen	Private Schulen	Lehrgang an öffentlichen Instituten	Lehrgang an privaten Instituten	Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	Fernlehrgang an privaten Instituten	Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
Teilzeitfälle								
Zusammen								
1 - 3	214	35	7	82	71	2	17	–
3 - 6	607	71	37	215	225	11	48	–
6 - 9	1 508	233	68	578	513	19	97	–
9 - 12	2 634	297	87	1 182	847	26	195	–
12 - 15	6 031	524	235	2 079	2 954	39	200	–
15 - 18	5 649	582	284	2 227	2 335	31	190	–
18 - 21	14 914	1 327	569	5 498	5 665	307	1 548	–
21 - 24	12 001	1 232	716	4 750	4 914	58	331	–
24 - 30	23 242	2 344	958	10 180	8 923	142	695	–
30 - 36	13 321	1 736	803	5 886	3 928	161	806	1
36 - 42	8 547	1 052	652	3 455	1 868	179	1 340	1
42 - 49	10 514	1 256	839	1 824	1 131	867	4 592	5
49 und mehr	2 296	394	697	468	566	39	132	–
Insgesamt ...	101 478	11 083	5 952	38 424	33 940	1 881	10 191	7
Männlich								
1 - 3	149	22	5	64	48	2	8	–
3 - 6	394	47	16	152	142	7	30	–
6 - 9	812	89	28	380	236	13	66	–
9 - 12	1 628	183	47	818	508	11	61	–
12 - 15	3 098	262	116	1 220	1 361	22	117	–
15 - 18	2 933	319	112	1 327	1 069	16	90	–
18 - 21	7 338	699	262	2 945	2 644	111	677	–
21 - 24	6 775	725	362	2 890	2 636	24	138	–
24 - 30	14 045	1 394	486	6 356	5 260	87	462	–
30 - 36	10 955	1 339	590	5 060	3 221	127	617	1
36 - 42	6 808	872	365	3 141	1 373	113	943	1
42 - 49	9 480	1 116	634	1 699	1 008	800	4 218	5
49 und mehr	1 836	325	479	408	477	31	116	–
Zusammen ...	66 251	7 392	3 502	26 460	19 983	1 364	7 543	7
Weiblich								
1 - 3	65	13	2	18	23	–	9	–
3 - 6	213	24	21	63	83	4	18	–
6 - 9	696	144	40	198	277	6	31	–
9 - 12	1 006	114	40	364	339	15	134	–
12 - 15	2 933	262	119	859	1 593	17	83	–
15 - 18	2 716	263	172	900	1 266	15	100	–
18 - 21	7 576	628	307	2 553	3 021	196	871	–
21 - 24	5 226	507	354	1 860	2 278	34	193	–
24 - 30	9 197	950	472	3 824	3 663	55	233	–
30 - 36	2 366	397	213	826	707	34	189	–
36 - 42	1 739	180	287	314	495	66	397	–
42 - 49	1 034	140	205	125	123	67	374	–
49 und mehr	460	69	218	60	89	8	16	–
Zusammen ...	35 227	3 691	2 450	11 964	13 957	517	2 648	–

10 Geförderte 2010 nach Fortbildungsstätten, Familienstand und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt ¹⁾	Familienstand				
		ledig	verheiratet	dauernd getrennt lebend	verwitwet	geschieden
Vollzeitfälle						
Insgesamt						
Öffentliche Schulen	30 857	28 090	2 272	177	7	289
Private Schulen	8 015	7 097	713	58	7	130
Lehrgang an öffentlichen Instituten	17 612	14 875	2 295	128	4	265
Lehrgang an privaten Instituten	8 368	6 954	1 175	71	3	141
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	19	16	3	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	44	29	3	1	–	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	1	1	–	–	–
Insgesamt ...	64 917	57 062	6 462	435	21	826
Männlich						
Öffentliche Schulen	23 337	21 270	1 800	99	4	150
Private Schulen	4 431	3 978	376	24	3	45
Lehrgang an öffentlichen Instituten	14 362	12 143	1 949	76	3	169
Lehrgang an privaten Instituten	6 137	5 083	925	35	1	79
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	12	10	2	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	28	22	3	–	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	1	1	–	–	–
Zusammen ...	48 309	42 507	5 056	234	11	443
Weiblich						
Öffentliche Schulen	7 520	6 820	472	78	3	139
Private Schulen	3 584	3 119	337	34	4	85
Lehrgang an öffentlichen Instituten	3 250	2 732	346	52	1	96
Lehrgang an privaten Instituten	2 231	1 871	250	36	2	62
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	7	6	1	–	–	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	16	7	–	1	–	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	16 608	14 555	1 406	201	10	383

1) Einschließlich Familienstand ohne Angabe.